



Statistische Berichte



Kennziffer: A VI 5 - vj 1/12

Dezember 2012

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Hessen am 31. März 2012

Vorläufige Werte

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wolfgang Emmel	0611 3802-813
Regina Meyer	0611 3802-827
E-Mail	beschaeftigte@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-890
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2012

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen und Begriffserläuterungen	2
---	---

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik	5
---	---

Grafiken

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsbereichen	6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) am 31.3.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht	6
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen am Arbeits- und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.3.2012	7

Tabellenteil

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort (AO):

1. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren nach Bundesländern zum 31.3.2012	8
2. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren in Hessen 2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken	10
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) vom 30.6.2011 bis 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten	14
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) vom 30.6.2011 bis 31.3.2012 nach Verwaltungsbezirken	15
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsab- schnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	16
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.3.2012 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	22
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.3.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	24
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.3.2012 nach Staatsange- hörigkeit, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und Geschlecht	26
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.3.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten	30

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (WO):

10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) vom 30.6.2011 bis 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten	32
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) vom 30.6.2011 bis 31.3.2012 nach Verwaltungsbezirken	33
12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsab- schnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	34
13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.3.2012 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	40
14. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.3.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	42
15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.3.2012 nach Staatsange- hörigkeit, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und Geschlecht	44
16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.3.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten	48

Anhang	50
---------------	----

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden Bericht werden Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der *neuen* „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik — Ausgabe 2008 (WZ 2008) —“, vorgelegt. Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik nach wirtschaftlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils nicht vergleichbar mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurden auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert und die Klassifizierungsregeln revidiert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen, und es wurden neue Unterteilungen eingeführt. Gleichzeitig wurde versucht, den Aufbau der Klassifikation überall dort unangetastet zu lassen, wo eine Modifikation aufgrund der ökonomischen, technischen und gesellschaftlichen Veränderungen nicht zwingend erforderlich war.

Die WZ 2008 baut rechtsverbindlich auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2)¹⁾ auf, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 4)²⁾ der Vereinten Nationen basiert.

Bedingt durch die Neuordnung des Meldeverfahrens wurde die Aufbereitung der Beschäftigungsstatistik bei der Bundesagentur für Arbeit auf ein neues Verfahren umgestellt. Dies hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Stichtag 30. Juni 1999 mit denen früherer Auswertungen nur eingeschränkt gegeben ist. Ferner haben alle Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, diese innerhalb dieses Zeitraums — sofern Berichtigungsbedarf besteht — zu ändern. Dem vorliegenden Bericht liegt das **Erstellungsdatum 01. Dezember 2012** zu Grunde. Es handelt sich hierbei um eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Gesetzliche Grundlage und Merkmale der Beschäftigungsstatistik

Die **gesetzliche Grundlage** für die Durchführung der Beschäftigungsstatistik ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch — Arbeitsförderung — (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Die BA ist gemäß § 281 damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch — Sozialversicherung — (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845)) eine Statistik über Beschäftigung zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gem. § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Gemäß der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV), im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuordnung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), sind die **Arbeitgeber auskunftspflichtig**. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtigen und geringfügig entlohnnten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese Meldungen richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigungsstatistik stehen zur Verfügung: Altersjahr, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, erreichter allgemeiner bzw. beruflicher Ausbildungsabschluss, Stellung im Beruf als Auszubildende(r), Stellung im Betrieb als Facharbeiter(in), Meister(in) oder Polier, ausgeübte Tätigkeit (Beruf), Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Wirtschaftszweig, Arbeitsort und Wohnort.

1) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes.

2) ISIC Rev. 4. (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities, 4. Revisionsfassung).

Mit der Einführung des Gesetzes zur Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung (RvorgG) ab 1. Januar 2005 entfällt die Gliederung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten.

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen grundsätzlich die Beamten sowie der weit überwiegende Teil der Selbstständigen und die mithelfenden Familienangehörigen.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiter bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt beziehen.

Die Beschäftigten können nach dem **Arbeitsort- und Wohnortkonzept** dargestellt werden:

Beschäftigte am Arbeitsort: Hier werden die Beschäftigten der Region zugeordnet, in dem der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Beschäftigte am Wohnort: Hier werden die Beschäftigten ihrem jeweiligen Wohnort zugeordnet, und zwar auf Basis der dem Arbeitgeber gemeldeten Wohnortangaben.

Erwerbstätige

Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätige ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt (Personenkonzept). Maßgebend für die Zuordnung zur Stellung im Beruf bzw. zum Wirtschaftsbereich ist die zeitlich überwiegende Tätigkeit.

Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen als Verwalter ihres Privatvermögens (z. B. Immobilien, Geldvermögen, Wertpapiere). Grundlage für diese Definition bilden die von der International Labour Organization (ILO) aufgestellten Normen, die auch in das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 1995 eingegangen sind.

Nach Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie beschäftigten Arbeitnehmern (Angestellte/Arbeiter/innen, Beamte/in). Eine weitere Unterscheidung bezieht sich auf Erwerbstätige nach dem Inlandskonzept (Erwerbstätige am Arbeitsort) beziehungsweise Inländerkonzept (Erwerbstätige am Wohnort).

Geringfügig entlohnte Beschäftigung

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn die Beschäftigung regelmäßig weniger als 15 Stunden in der Woche ausgeübt wird und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 325 Euro nicht überschreitet.

Erfordert die Beschäftigung regelmäßig mindestens 15 Stunden wöchentlich, so liegt — selbst wenn das Arbeitsentgelt im Monat nicht mehr als 325 Euro beträgt — keine geringfügige Beschäftigung vor. Nachgewiesen werden sowohl die Beschäftigten mit **ausschließlich geringfügiger Beschäftigung** als auch diejenigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit einem **geringfügigen Nebenjob**.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldungen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien Voll- und Teilzeit unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (=Vollzeit) liegt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigungsstatistik in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten (Beschäftigte mit 18 Stunden und mehr bzw. mit weniger als 18 Stunden Wochenarbeitszeit) zusammengefasst.

Offene gemeldete Stellen

Als gemeldete Stellen gelten von Arbeitgebern bei den Arbeitsagenturen gemeldete und zur Vermittlung freigegebene Stellen mit einer Beschäftigungsdauer von mehr als sieben Kalendertagen.

Pendler

Angaben über Ein- und Auspendler werden nur zum Stichtag 30. Juni veröffentlicht.

Hinweis zu den Tabellen

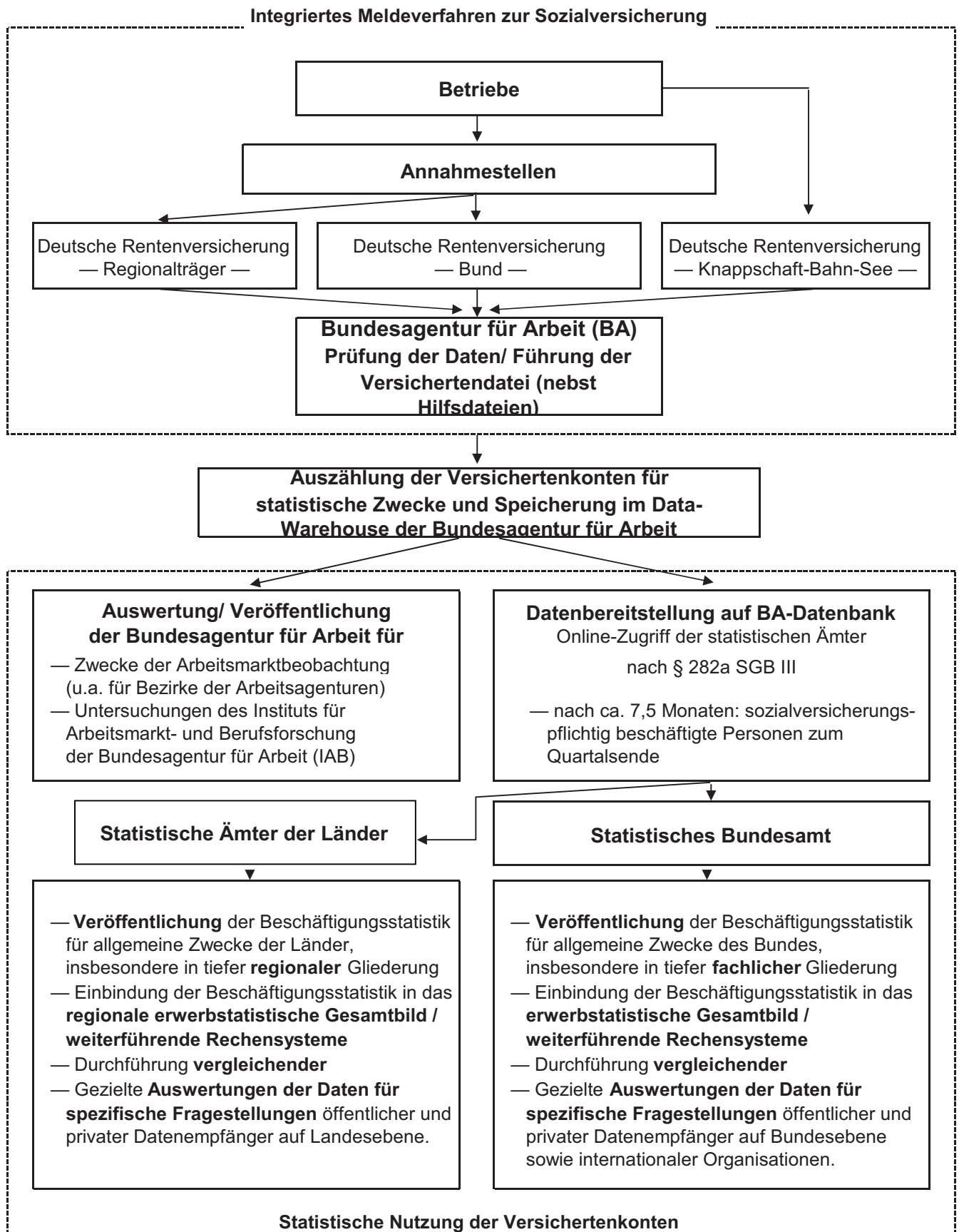
Die Statistik der BA berichtet monatlich über Struktur und Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen und der geringfügigen Beschäftigung. Umstellungen im Erhebungsverfahren führen vorübergehend bei einigen Merkmalen zu Einschränkungen der Aussagekraft, vor allem bei Vergleichen mit Vorjahreswerten. Die Statistik der BA wird für eine Übergangszeit nur die Teile der Beschäftigungsstatistik veröffentlichen, die von den Umstellungen nicht betroffen sind; das sind alle Gesamtergebnisse und Gliederungen nach Regionen und Wirtschaftszweigen, sowie nach Beschäftigungsart, Alter, Geschlecht und Nationalität der Beschäftigten. Verzichtet werden muss aktuell auf eine Gliederung nach Berufen, nach der Qualifikation sowie der Arbeitszeit. Letzte sichere Veröffentlichungen hierzu liegen in den Statistiken für den Berichtstermin Juni 2011 vor. Diese Einschränkungen können voraussichtlich Mitte 2013 aufgehoben werden.

Beim Nachweis der Merkmale sind in der jeweiligen Gesamtzahl die Fälle „ohne Angaben“ mit enthalten.

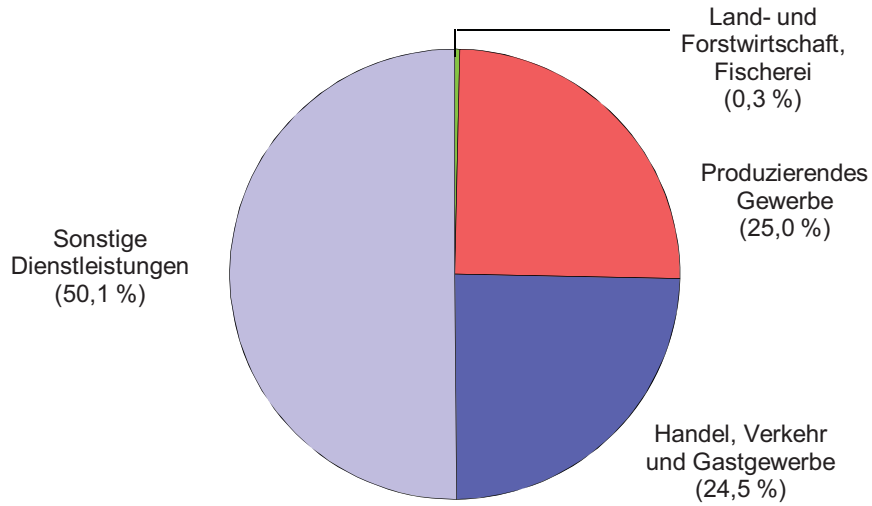
Abkürzungsverzeichnis

AO	= Arbeitsort
Azubi	= Auszubildende
Besch.	= Beschäftigte
EP	= Erwerbspersonen
ET	= Erwerbstätige
SVB	= sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
TZ	= Teilzeitbeschäftigte
VZ	= Vollzeitbeschäftigte
WO	= Wohnort

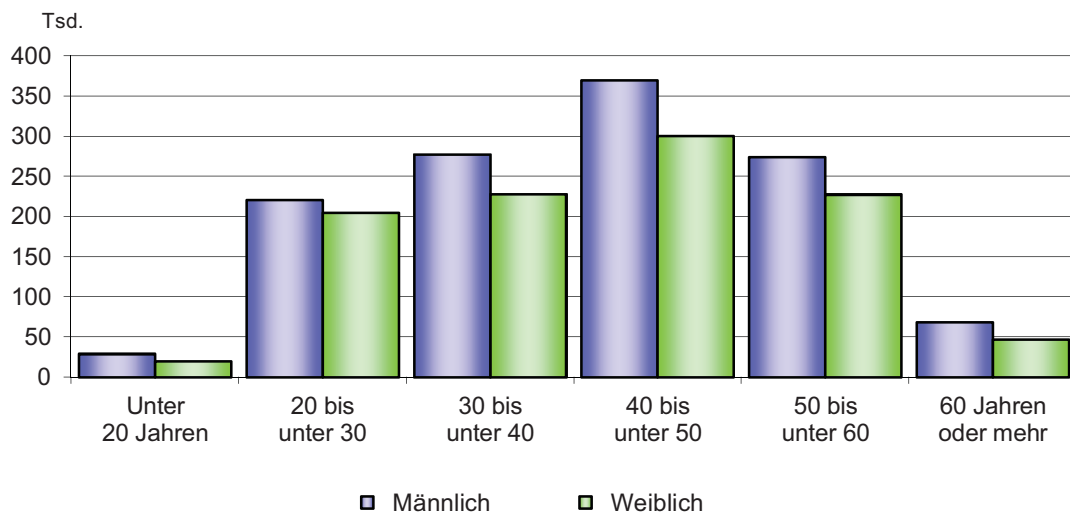
Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



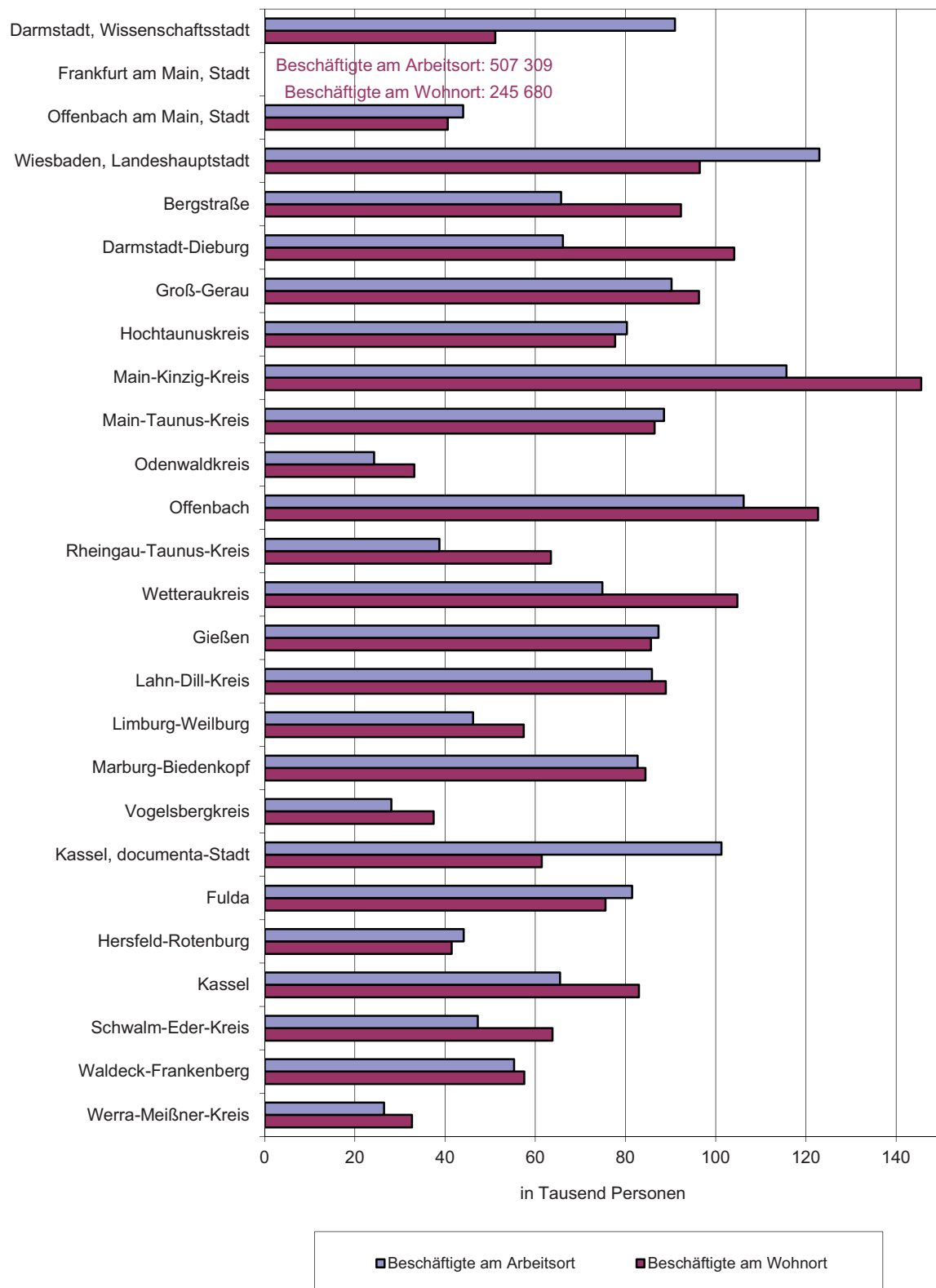
1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)
am 31.3.2012 nach Wirtschaftsbereichen



2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)
am 31.3.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht



3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen am Arbeits- und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31. März 2012



1. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren

Lfd.	Gegenstand der Nachweisung	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
								An-
1	Erwerbstätige ¹⁾ AO (in 1000)	1 303,7	1 143,4	3 767,2	409,3	8 822,9	3 193,8	1 909,4
2	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (WO)	938 359	632 248	2 707 859	211 794	5 955 684	2 129 835	1 392 063
3	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (AO)	848 016	851 946	2 577 675	295 926	6 039 707	2 267 535	1 259 491
4	Vollzeitbeschäftigte (AO)	Siehe Hinweis in den Erläuterungen!						
5	Teilzeitbeschäftigte (AO)							
6	55 Jahre und älter (AO)	128 985	116 388	386 661	47 899	914 454	327 375	198 802
7	Auszubildende (AO)	54 236	36 210	158 072	14 937	332 395	107 988	77 091
8	Ausschl. geringfügig Beschäftigte (AO)	171 623	100 570	495 669	45 957	1 218 377	361 293	249 392
9	Im Nebenjob geringfügig tätige Personen (AO)	86 568	64 414	236 045	24 909	560 152	203 881	125 991
10	Arbeitslose	106 545	72 005	273 525	37 094	740 824	181 911	114 595
11	Gemeldete Stellen	15 679	16 295	49 388	4 915	99 079	36 996	22 747
12	Erwerbstätigen-Quote (ET/Einwohnerzahl ²⁾)	45,9	63,6	47,6	61,9	49,5	52,4	47,7
13	Anteil SVB an ET	65,0	74,5	68,4	72,3	68,5	71,0	66,0
14	Vollzeitbeschäftigtenquote (VZ/SVB)	Siehe Hinweis in den Erläuterungen!						
15	Teilzeitbeschäftigtenquote (TZ/SVB)							
16	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	15,2	13,7	15,0	16,2	15,1	14,4	15,8
17	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	6,4	4,3	6,1	5,0	5,5	4,8	6,1
18	Anteil ausschl. geringf. Beschäftigter an SVB	20,2	11,8	19,2	15,5	20,2	15,9	19,8
19	Anteil Beschäftigter mit geringf. Nebenjob an SV	10,2	7,6	9,2	8,4	9,3	9,0	10,0
20	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen EP)	7,4	7,8	6,8	11,5	8,2	5,8	5,5

1) Jahresdurchschnitt 2011; Berechnungsstand: August 2012. — 2) Stichtag: 31.12.2011.

am 31.3.2012 nach Bundesländern

Baden- Württemb.	Bayern	Saarland	Berlin (Gesamt)	Branden- burg	Mecklenb.- Vorpomm.	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Deutschland	Lfd.
zahl										
5 735,2	6 834,6	516,0	1 714,0	1 071,3	731,4	1 963,4	1 012,1	1 036,4	41 164,0	1
3 918 895	4 707 623	338 277	1 075 640	897 050	567 050	1 479 273	828 770	823 237	28 603 657	2
4 047 916	4 774 856	363 648	1 179 285	759 005	516 265	1 437 062	750 932	749 977	28 719 242	3
Siehe Hinweis in den Erläuterungen!										4
										5
614 827	656 569	58 571	177 591	138 194	94 665	259 337	142 419	139 264	4 402 001	6
217 637	252 480	21 019	46 795	31 948	24 500	59 589	33 157	30 952	1 499 006	7
675 309	733 876	68 311	144 131	96 342	64 773	170 041	84 116	83 350	4 763 130	8
450 251	478 585	29 194	70 302	37 746	23 611	67 301	29 795	35 424	2 524 169	9
224 094	266 780	33 926	224 934	148 534	114 899	230 802	149 072	108 417	3 027 957	10
77 933	72 962	6 476	18 403	12 465	9 748	19 667	11 232	14 981	460 237	11
53,2	54,3	50,9	48,9	42,9	44,7	47,5	43,8	46,7	50,3	12
70,6	69,9	70,5	68,8	70,8	70,6	73,2	74,2	72,4	69,8	13
Siehe Hinweis in den Erläuterungen!										14
										15
15,2	13,8	16,1	15,1	18,2	18,3	18,0	19,0	18,6	15,3	16
5,4	5,3	5,8	4,0	4,2	4,7	4,1	4,4	4,1	5,2	17
16,7	15,4	18,8	12,2	12,7	12,5	11,8	11,2	11,1	16,6	18
11,1	10,0	8,0	6,0	5,0	4,6	4,7	4,0	4,7	8,8	19
4,0	4,0	6,6	13,0	11,1	13,5	10,8	12,5	9,2	7,2	20

2. Ausgewählte Arbeitsmarkindikatoren in Hessen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr (jeweils 31.3.)	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (AO)	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (WO)	Vollzeit- beschäftigte (AO)	Teilzeit- beschäftigte (AO)	SVB 55 Jahre und älter (AO)	Auszu- bildende (AO)	Ausschl. gering- fügig Beschäftigte (AO)	Arbeits- lose	gemeldete Stellen
	Anzahl									
Darmstadt, Wissenschaftsst.	2004	84 889	46 411			9 484	4 083	10 527	6 336	625
	2009	86 415	48 640			11 355	4 552	12 588	5 743	1 089
	2012	90 956	51 111			12 841	4 685	12 270	4 488	908
Frankfurt am Main, St.	2004	466 607	221 056			47 991	15 874	36 627	30 975	2 637
	2009	491 933	232 397			55 992	16 724	43 518	28 987	5 894
	2012	507 309	245 680			63 170	15 839	43 416	25 854	7 950
Offenbach am Main, St.	2004	45 222	37 955			5 995	2 236	5 906	7 580	525
	2009	45 144	38 609			6 876	2 323	6 281	6 912	621
	2012	44 014	40 602			7 353	2 111	6 497	6 901	487
Wiesbaden, Landeshauptst.	2004	119 778	89 560			14 000	5 739	14 026	13 453	862
	2009	122 622	90 748			16 686	5 923	15 671	11 170	1 096
	2012	123 000	96 452			18 973	5 647	15 144	10 151	1 900
Bergstraße	2004	61 881	87 583			6 255	3 427	15 783	9 867	511
	2009	62 227	89 827			8 411	3 706	16 091	8 206	690
	2012	65 736	92 282			10 210	3 346	15 804	6 532	1 239
Darmstadt-Dieburg	2004	59 277	98 041			6 384	2 820	13 909	10 198	695
	2009	61 505	100 616			8 179	3 155	15 126	8 598	772
	2012	66 119	104 118			9 962	2 999	15 179	7 023	1 018
Groß-Gerau	2004	91 808	91 727	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		9 421	3 415	11 595	9 920	431
	2009	87 481	92 882			11 783	3 430	12 727	8 606	919
	2012	90 239	96 285			12 942	3 491	12 359	7 953	1 380
Hochtaunuskreis	2004	72 827	74 922			8 225	3 016	14 049	6 654	352
	2009	76 896	75 480			9 816	3 503	12 753	4 456	600
	2012	80 289	77 727			11 322	3 513	12 721	4 185	1 334
Main-Kinzig-Kreis	2004	110 284	138 433			11 557	5 888	20 953	15 290	1 202
	2009	110 305	140 419			14 664	6 840	21 691	13 134	1 227
	2012	115 679	145 566			17 341	6 390	21 618	10 959	1 742
Main-Taunus-Kreis	2004	76 603	81 005			8 045	2 963	10 163	6 117	293
	2009	82 474	83 177			10 272	3 452	11 180	5 367	650
	2012	88 523	86 467			12 042	3 226	11 177	5 098	1 413
Odenwaldkreis	2004	23 893	32 072			2 460	1 340	5 575	4 252	188
	2009	22 925	32 197			3 152	1 507	5 875	3 032	160
	2012	24 241	33 171			3 922	1 336	5 832	2 912	426
Offenbach	2004	102 690	118 623			11 598	4 331	19 351	13 759	790
	2009	104 552	120 057			14 321	4 494	18 921	11 389	1 053
	2012	106 226	122 694			15 714	4 254	19 460	9 641	1 660
Rheingau-Taunus- Kreis	2004	37 553	61 746			4 290	2 032	9 749	5 876	312
	2009	36 671	61 860			5 112	2 166	10 406	4 646	467
	2012	38 753	63 462			5 988	1 939	9 465	4 337	679
Wetteraukreis	2004	71 835	97 779			7 867	3 637	16 187	11 218	595
	2009	71 861	101 399			9 998	3 950	17 026	9 211	851
	2012	74 865	104 801			11 866	4 098	16 330	7 631	1 613
Reg.-Bez.	2004	1 425 147	1 276 913			153 572	60 801	204 400	151 495	10 018
D a r m s t a d t	2009	1 463 011	1 308 308			186 617	65 725	219 854	129 457	16 089
	2012	1 515 949	1 360 418			213 646	62 874	217 272	113 665	23 749

2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken

Vollzeitbe- schäftigtenquote (VZ/SVB)	Teilzeitbeschäftigten- quote (TZ/SVB)	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	Anteil ausschl. geringf. Be- schäftigter an SVB	Arbeits- losenquote (bezogen auf alle zivilen EP)
in %					
		11,2	4,8	12,4	8,7
		13,1	5,3	14,6	7,7
		14,1	5,2	13,5	6,0
		10,3	3,4	7,8	9,2
		11,4	3,4	8,8	8,6
		12,5	3,1	8,6	7,5
		13,3	4,9	13,1	12,7
		15,2	5,1	13,9	11,4
		16,7	4,8	14,8	11,3
		11,7	4,8	11,7	9,7
		13,6	4,8	12,8	8,2
		15,4	4,6	12,3	7,3
		10,1	5,5	25,5	7,3
		13,5	6,0	25,9	5,9
		15,5	5,1	24,0	4,8
		10,8	4,8	23,5	6,9
		13,3	5,1	24,6	5,6
		15,1	4,5	23,0	4,6
		10,3	3,7	12,6	7,7
		13,5	3,9	14,5	6,4
		14,3	3,9	13,7	5,9
		11,3	4,1	19,3	5,8
		12,8	4,6	16,6	4,1
		14,1	4,4	15,8	3,8
		10,5	5,3	19,0	7,3
		13,3	6,2	19,7	6,3
		15,0	5,5	18,7	5,2
		10,5	3,9	13,3	5,3
		12,5	4,2	13,6	4,6
		13,6	3,6	12,6	4,3
		10,3	5,6	23,3	8,6
		13,7	6,6	25,6	6,0
		16,2	5,5	24,1	5,8
		11,3	4,2	18,8	7,7
		13,7	4,3	18,1	6,4
		14,8	4,0	18,3	5,4
		11,4	5,4	26,0	6,2
		13,9	5,9	28,4	4,9
		15,5	5,0	24,4	4,6
		11,0	5,1	22,5	7,5
		13,9	5,5	23,7	6,0
		15,8	5,5	21,8	5,0
		10,8	4,3	14,3	7,8
		12,8	4,5	15,0	6,7
		14,1	4,1	14,3	5,8
Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).					

Noch: 2. Ausgewählte Arbeitsmarktkindikatoren in Hessen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr (jeweils 31.3.)	Soz. vers. pfl. Beschäftigte (AO)	Soz. vers. pfl. Beschäftigte (WO)	Vollzeit- beschäftigte (AO)	Teilzeit- beschäftigte (AO)	SVB 55 Jahre und älter (AO)	Auszu- bildende (AO)	Ausschl. gering- fügig Beschäftigte (AO)	Arbeits- lose	gemeldet e Stellen
	Anzahl									
Gießen	2004	82 378	80 655			8 265	4 856	16 345	12 312	897
	2009	84 161	82 404			11 926	4 945	18 521	11 419	1 250
	2012	87 344	85 661			13 663	4 990	18 876	9 624	1 928
Lahn-Dill-Kreis	2004	79 147	83 598			7 685	5 277	17 966	11 436	695
	2009	82 112	86 280			10 581	6 445	18 030	9 722	967
	2012	85 865	88 943			12 600	6 062	17 475	7 189	1 425
Limburg-Weilburg	2004	42 386	54 408			4 114	2 717	10 504	6 900	552
	2009	43 944	55 668			5 865	2 879	12 044	5 920	580
	2012	46 189	57 427			6 980	2 756	11 178	5 263	884
Marburg-Biedenkopf	2004	75 228	78 561			7 251	4 593	13 787	8 943	993
	2009	77 761	80 682			10 197	5 276	15 625	8 508	1 249
	2012	82 697	84 422			12 337	4 705	15 720	6 584	1 754
Vogelsbergkreis	2004	27 083	35 992			2 656	1 689	6 875	4 928	231
	2009	26 579	36 452			3 865	1 757	6 730	3 993	294
	2012	28 074	37 459			4 772	1 591	6 567	3 080	646
Reg.-Bez. G i e ß e n	2004	306 222	333 214			29 971	19 132	65 477	44 519	3 368
	2009	314 557	341 486			42 434	21 302	70 950	39 562	4 340
	2012	330 169	353 912			50 352	20 104	69 816	31 740	6 637
Kassel, documenta-St.	2004	89 211	52 408	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		9 879	5 342	14 198	14 557	768
	2009	94 860	55 834			12 954	6 365	14 897	12 412	1 804
	2012	101 302	61 412			15 150	5 827	14 863	9 589	1 679
Fulda	2004	70 258	66 896			5 889	4 913	15 147	8 550	517
	2009	75 820	70 546			8 951	5 537	16 033	6 777	680
	2012	81 462	75 547			11 388	5 288	15 640	4 357	1 652
Hersfeld-Rotenburg	2004	39 330	37 736			3 399	2 512	7 250	5 557	382
	2009	39 460	39 010			5 161	2 474	7 263	4 589	402
	2012	44 150	41 478			6 441	2 295	6 890	3 351	610
Kassel	2004	59 862	77 457			5 942	3 157	13 846	10 445	333
	2009	61 666	80 026			7 942	3 587	13 310	7 985	923
	2012	65 515	83 002			9 661	3 377	12 066	6 285	760
Schwalm-Eder- Kreis	2004	43 460	58 946			4 175	2 804	10 003	8 218	174
	2009	44 526	60 482			5 996	3 066	10 371	7 038	533
	2012	47 234	63 822			7 492	2 868	9 760	4 865	786
Waldeck- Frankenberg	2004	50 972	53 310			4 799	3 586	9 062	7 541	328
	2009	52 580	55 278			7 172	3 825	9 519	6 292	453
	2012	55 276	57 567			9 003	3 601	9 442	4 445	786
Werra-Meißner- Kreis	2004	26 932	31 312			2 713	1 791	5 902	6 269	199
	2009	25 548	31 282			3 524	1 685	5 746	4 630	250
	2012	26 478	32 677			4 242	1 754	5 544	3 614	337
Reg.-Bez. K a s s e l	2004	380 025	378 065			36 796	24 105	75 408	61 137	2 701
	2009	394 460	392 458			51 700	26 539	77 139	49 723	5 045
	2012	421 417	415 505			63 377	25 010	74 205	36 506	6 610
Land H e s s e n	2004	2 111 394	1 988 192			220 339	104 038	345 285	257 151	16 087
	2009	2 172 028	2 042 252			280 751	113 566	367 943	218 742	25 474
	2012	2 267 535	2 129 835			327 375	107 988	361 293	181 911	36 996

2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken

Vollzeitbe- schäftigtenquote (VZ/SVB)	Teilzeitbeschäftigten- quote (TZ/SVB)	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	Anteil ausschl. geringf. Be- schäftigter an SVB	Arbeits- losenquote (bezogen auf alle zivilen EP)
in %					
		10,0	5,9	19,8	9,5
		14,2	5,9	22,0	8,6
		15,6	5,7	21,6	7,3
		9,7	6,7	22,7	8,7
		12,9	7,8	22,0	7,2
		14,7	7,1	20,4	5,4
		9,7	6,4	24,8	8,0
		13,3	6,6	27,4	6,7
		15,1	6,0	24,2	6,0
		9,6	6,1	18,3	7,4
		13,1	6,8	20,1	6,8
		14,9	5,7	19,0	5,2
		9,8	6,2	25,4	8,4
		14,5	6,6	25,3	6,8
		17,0	5,7	23,4	5,3
		9,8	6,2	21,4	8,5
		13,5	6,8	22,6	7,3
		15,3	6,1	21,1	5,9
		11,1	6,0	15,9	15,4
		13,7	6,7	15,7	13,3
Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		15,0	5,8	14,7	10,1
		8,4	7,0	21,6	8,0
		11,8	7,3	21,1	6,1
		14,0	6,5	19,2	3,9
		8,6	6,4	18,4	9,1
		13,1	6,3	18,4	7,5
		14,6	5,2	15,6	5,4
		9,9	5,3	23,1	8,6
		12,9	5,8	21,6	6,5
		14,7	5,2	18,4	5,1
		9,6	6,5	23,0	8,7
		13,5	6,9	23,3	7,5
		15,9	6,1	20,7	5,2
		9,4	7,0	17,8	9,0
		13,6	7,3	18,1	7,5
		16,3	6,5	17,1	5,3
		10,1	6,7	21,9	11,5
		13,8	6,6	22,5	9,0
		16,0	6,6	20,9	7,2
		9,7	6,3	19,8	9,9
		13,1	6,7	19,6	8,1
		15,0	5,9	17,6	5,9
		10,4	4,9	16,4	8,4
		12,9	5,2	16,9	7,0
		14,4	4,8	15,9	5,8

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) vom 30.6.2011 bis 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten

Kode	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	30.6. 2011	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 876	8 196	7 150	7 700
B-F	Produzierendes Gewerbe	563 310	572 974	565 858	566 215
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	7 464	7 571	7 532	7 522
C	Verarbeitendes Gewerbe	419 753	425 199	422 647	422 835
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	39 726	40 840	39 363	39 277
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 292	6 420	6 366	6 346
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 980	25 295	24 930	24 681
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	212	212	206	211
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	27 320	25 469	25 222	24 944
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	19 479	20 098	20 159	20 980
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	42 481	43 082	42 718	43 063
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	61 195	60 940	61 018	61 045
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	31 571	33 043	32 369	33 039
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	21 973	22 505	20 868	20 969
28	Maschinenbau	47 073	47 962	47 984	45 830
29-30	Fahrzeugbau	66 870	68 152	70 298	70 985
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	30 581	31 181	31 146	31 465
D	Energieversorgung	15 197	15 432	15 375	15 639
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 798	14 881	14 869	14 879
F	Baugewerbe	106 098	109 891	105 435	105 340
41-42	Hoch- und Tiefbau	29 464	29 876	28 263	28 068
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	76 634	80 015	77 172	77 272
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 662 082	1 701 582	1 698 187	1 692 549
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	319 218	328 055	330 302	326 481
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	44 238	46 100	46 233	46 044
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	117 179	119 167	119 552	119 764
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	157 801	162 788	164 517	160 673
H	Verkehr und Lagerei	155 674	158 138	158 299	159 155
I	Gastgewerbe	69 005	70 844	69 399	70 278
J	Information und Kommunikation	78 214	79 343	78 911	80 262
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	18 956	19 272	19 174	19 230
61	Telekommunikation	5 225	5 268	5 218	5 182
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	54 033	54 803	54 519	55 850
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	138 409	140 332	139 929	140 393
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	98 048	99 078	98 921	98 770
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	40 361	41 254	41 008	41 623
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	21 552	22 237	22 003	22 222
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	168 360	175 086	174 531	176 633
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	126 779	129 325	129 023	131 162
72	Forschung und Entwicklung	22 219	25 864	25 743	25 488
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	19 362	19 897	19 765	19 983
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	163 507	166 462	160 824	157 897
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	57 636	57 510	53 445	50 522
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	136 577	137 552	133 199	132 158
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	100 051	100 977	96 705	95 197
P	Erziehung und Unterricht	75 485	79 856	86 135	85 014
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	252 078	257 966	259 443	257 287
86	Gesundheitswesen	151 317	154 133	154 749	154 052
87-88	Heime und Sozialwesen	100 761	103 833	104 694	103 235
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 003	16 485	16 344	16 661
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	63 074	64 229	63 945	63 052
T	Häusliche Dienste	3 095	3 216	3 153	3 287
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 831	1 781	1 770	1 769
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	2 233 410	2 283 666	2 272 539	2 267 535

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) vom 30.6.2011 bis 31.3.2012 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt				darunter weiblich			
	30.6. 2011	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012	30.6. 2011	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012
Darmstadt, Wissenschaftsst.	88 781	90 665	91 015	90 956	41 524	42 383	42 603	42 485
Frankfurt am Main, St.	497 202	505 191	505 707	507 309	223 136	226 938	227 707	228 062
Offenbach am Main, St.	45 028	45 858	45 400	44 014	19 711	20 134	19 977	19 636
Wiesbaden, Landeshauptst.	122 368	124 591	123 748	123 000	60 178	61 230	61 047	60 630
Bergstraße	64 987	66 507	65 540	65 736	29 559	30 209	29 970	30 064
Darmstadt-Dieburg	63 996	65 938	66 215	66 119	28 972	29 896	30 156	30 234
Groß-Gerau	89 348	91 118	90 386	90 239	32 707	33 449	33 335	33 298
Hochtaunuskreis	78 665	80 159	80 107	80 289	37 105	37 831	37 993	38 022
Main-Kinzig-Kreis	114 620	117 361	116 420	115 679	50 784	52 054	51 864	51 589
Main-Taunus-Kreis	86 109	87 550	87 347	88 523	38 304	39 008	39 246	39 982
Odenwaldkreis	23 967	24 630	24 486	24 241	10 551	10 925	10 923	10 778
Offenbach	103 436	105 378	105 350	106 226	44 291	45 266	45 498	45 596
Rheingau-Taunus-Kreis	38 575	39 313	38 639	38 753	19 513	19 849	19 557	19 571
Wetteraukreis	74 097	76 736	75 986	74 865	34 982	36 215	36 094	35 605
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 491 179	1 520 995	1 516 346	1 515 949	671 317	685 387	685 970	685 552
Gießen	86 386	88 269	87 667	87 344	41 580	42 473	42 360	42 207
Lahn-Dill-Kreis	83 740	86 055	85 947	85 865	34 773	35 955	36 180	36 220
Limburg-Weilburg	46 175	47 282	46 560	46 189	22 275	22 732	22 555	22 358
Marburg-Biedenkopf	82 325	84 932	83 078	82 697	38 383	39 811	38 753	38 595
Vogelsbergkreis	27 691	28 489	28 171	28 074	12 846	13 238	13 136	13 093
Reg.-Bez. G i e ß e n	326 317	335 027	331 423	330 169	149 857	154 209	152 984	152 473
Kassel, documenta-St.	98 739	100 816	101 818	101 302	46 168	47 240	47 734	47 667
Fulda	79 940	82 105	81 402	81 462	34 430	35 536	35 447	35 442
Hersfeld-Rotenburg	43 772	45 633	46 074	44 150	18 806	19 592	19 705	19 026
Kassel	66 068	68 166	66 053	65 515	25 615	26 377	25 754	25 543
Schwalm-Eder-Kreis	46 968	48 213	47 604	47 234	22 920	23 615	23 425	23 217
Waldeck-Frankenberg	54 449	56 058	55 408	55 276	24 814	25 681	25 491	25 395
Werra-Meißner-Kreis	25 978	26 653	26 411	26 478	12 756	13 102	13 119	13 141
Reg.-Bez. K a s s e l	415 914	427 644	424 770	421 417	185 509	191 143	190 675	189 431
Land H e s s e n	2 233 410	2 283 666	2 272 539	2 267 535	1 006 683	1 030 739	1 029 629	1 027 456
davon								
kreisfreie Städte	852 118	867 121	867 688	866 581	390 717	397 925	399 068	398 480
Landkreise	1 381 292	1 416 545	1 404 851	1 400 954	615 966	632 814	630 561	628 976

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen und -unterabschnitten, Geschlecht,

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 700
B-F	Produzierendes Gewerbe	566 215
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	7 522
C	Verarbeitendes Gewerbe	422 835
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	39 277
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 346
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 681
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	211
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 944
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	20 980
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	43 063
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	61 045
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	33 039
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	20 969
28	Maschinenbau	45 830
29-30	Fahrzeugbau	70 985
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	31 465
D	Energieversorgung	15 639
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 879
F	Baugewerbe	105 340
41-42	Hoch- und Tiefbau	28 068
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	77 272
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 692 549
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	326 481
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	46 044
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	119 764
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	160 673
H	Verkehr und Lagerei	159 155
I	Gastgewerbe	70 278
J	Information und Kommunikation	80 262
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 230
61	Telekommunikation	5 182
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	55 850
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	140 393
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	98 770
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	41 623
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 222
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	176 633
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	131 162
72	Forschung und Entwicklung	25 488
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	19 983
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	157 897
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	50 522
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	132 158
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	95 197
P	Erziehung und Unterricht	85 014
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	257 287
86	Gesundheitswesen	154 052
87-88	Heime und Sozialwesen	103 235
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 661
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	63 052
T	Häusliche Dienste	3 287
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 769
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	2 267 535

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
5 166	2 534			726	6 051	1 644	A
439 440	126 775			28 557	511 112	54 916	B-F
6 615	907			325	7 238	283	B
317 797	105 038			18 611	384 975	37 776	C
20 420	18 857			2 211	34 693	4 570	10-12
3 157	3 189			239	5 715	629	13-15
18 429	6 252			1 155	22 709	1 967	16-18
149	62			4	189	22	19
18 363	6 581			752	22 567	2 371	20
12 429	8 551			844	19 660	1 313	21
34 278	8 785			1 572	37 379	5 676	22-23
50 883	10 162			3 120	55 333	5 697	24-25
23 644	9 395			1 162	30 695	2 337	26
15 717	5 252			1 011	19 318	1 651	27
38 111	7 719			2 081	43 546	2 281	28
61 060	9 925			2 580	63 611	7 365	29-30
21 157	10 308			1 880	29 560	1 897	31-33
11 793	3 846			587	15 138	501	D
12 232	2 647			458	13 365	1 505	E
91 003	14 337			8 576	90 396	14 851	F
25 129	2 939			1 184	23 075	4 964	41-42
65 874	11 398			7 392	67 321	9 887	43
794 834	897 715			77 660	1 505 936	185 863	G-U
167 689	158 792			18 619	294 777	31 593	G
37 165	8 879	Aufgrund von Umstellungen		4 846	41 568	4 455	45
77 417	42 347	innerhalb der		3 875	109 717	10 021	46
53 107	107 566	Beschäftigungsstatistik		9 898	143 492	17 117	47
110 622	48 533	ist eine Auswertung der		4 217	135 516	23 552	H
33 683	36 595	Merkmale		4 366	47 110	23 064	I
54 835	25 427	Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung		2 135	72 671	7 543	J
10 164	9 066	zur Zeit nicht möglich (siehe		635	18 163	1 065	58-60
4 126	1 056	Erläuterungen).		80	4 792	389	61
40 545	15 305			1 420	49 716	6 089	62-63
71 774	68 619			4 195	132 652	7 723	K
50 884	47 886			2 927	93 368	5 390	64
							65-66
20 890	20 733			1 268	39 284	2 333	
12 094	10 128			801	20 654	1 568	L
90 969	85 664			6 218	163 618	12 973	M
67 742	63 420			4 638	121 748	9 384	69-71
14 848	10 640			396	23 417	2 066	72
8 379	11 604			1 184	18 453	1 523	73-75
89 906	67 991			2 957	120 516	37 244	N
34 728	15 794			308	39 967	10 511	78.2, 78.3
50 518	81 640			6 349	128 354	3 794	O
37 400	57 797			3 592	92 325	2 869	84.1
27 293	57 721			7 567	77 490	7 496	P
53 122	204 165			14 772	238 551	18 621	Q
30 045	124 007			9 612	143 743	10 252	86
23 077	80 158			5 160	94 808	8 369	87-88
8 039	8 622			833	14 230	2 426	R
22 730	40 322			4 624	56 410	6 613	S
405	2 882			.	2 126	1 147	T
1 155	614			.	1 261	506	U
1 240 079	1 027 456			107 988	2 024 069	242 524	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	
		Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7,7
B-F	Produzierendes Gewerbe	0,1
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	– 0,1
C	Verarbeitendes Gewerbe	0,0
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	– 0,2
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 0,3
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 1,0
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	2,4
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 1,1
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4,1
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	0,8
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	0,0
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	2,1
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	0,5
28	Maschinenbau	– 4,5
29-30	Fahrzeugbau	1,0
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	1,0
D	Energieversorgung	1,7
E	Wasserversorgung, Entsorgung	0,1
F	Baugewerbe	– 0,1
41-42	Hoch- und Tiefbau	– 0,7
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	0,1
G-U	Dienstleistungsbereiche	– 0,3
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 1,2
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 0,4
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,2
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 2,3
H	Verkehr und Lagerei	0,5
I	Gastgewerbe	1,3
J	Information und Kommunikation	1,7
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	0,3
61	Telekommunikation	– 0,7
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	2,4
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	0,3
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,2
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	1,5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,0
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	1,2
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	1,7
72	Forschung und Entwicklung	– 1,0
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	1,1
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	– 1,8
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 5,5
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 0,8
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 1,6
P	Erziehung und Unterricht	– 1,3
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	– 0,8
86	Gesundheitswesen	– 0,5
87-88	Heime und Sozialwesen	– 1,4
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1,9
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 1,4
T	Häusliche Dienste	4,2
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 0,1
A-U	I n s g e s a m t³⁾	– 0,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit**

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorquartal in %							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
8,8	5,6			– 2,4	1,2	41,2	A
– 0,1	0,6			– 10,5	– 0,2	2,6	B-F
– 0,0	– 0,8			– 20,0	– 0,6	13,7	B
– 0,1	0,5			– 10,5	– 0,0	0,9	C
– 0,2	– 0,2			– 6,4	– 0,4	1,3	10-12
0,2	– 0,8			– 0,8	– 0,5	1,8	13-15
– 1,3	– 0,2			– 5,7	– 1,1	– 0,1	16-18
0,7	6,9			33,3	1,6	10,0	19
– 0,8	– 2,0			– 13,9	– 1,5	2,7	20
3,1	5,5			8,8	4,1	3,5	21
0,8	0,7			– 5,6	0,8	0,6	22-23
– 0,1	0,6			– 15,4	– 0,0	1,0	24-25
2,2	1,8			– 1,4	2,1	2,1	26
0,1	1,6			– 9,2	0,5	0,8	27
– 4,8	– 2,8			– 19,4	– 4,4	– 5,9	28
1,0	1,1			– 14,3	1,0	1,1	29-30
1,5	0,1			– 9,3	0,9	3,4	31-33
1,6	2,1			– 11,5	1,7	3,7	D
– 0,2	1,1			– 7,3	– 0,5	5,6	E
– 0,2	0,6			– 10,1	– 1,1	6,6	F
– 0,8	0,6			– 5,5	– 2,0	6,0	41-42
0,0	0,6			– 10,8	– 0,8	6,8	43
– 0,3	– 0,3			– 6,4	– 0,7	2,5	G-U
– 0,8	– 1,5			– 8,9	– 1,4	1,6	G
– 0,7	0,9			– 16,1	– 0,7	2,0	45
0,2	0,2			– 5,7	– 0,2	5,0	46
– 2,4	– 2,3			– 6,2	– 2,5	– 0,4	47
0,5	0,7			– 0,5	0,3	2,1	H
1,2	1,3			– 5,4	– 0,7	5,5	I
1,9	1,3			2,2	1,1	8,5	J
0,7	– 0,2			– 8,0	– 0,0	5,9	58-60
– 0,2	– 2,5			2,6	– 0,1	– 7,2	61
2,5	2,4			7,5	1,6	10,1	62-63
0,2	0,5			– 11,9	0,1	3,8	K
– 0,1	– 0,2			– 14,3	– 0,3	3,0	64
							65-66
0,9	2,1			– 5,8	1,3	5,8	
1,3	0,7			– 8,1	0,8	4,0	L
1,9	0,5			– 1,9	0,8	6,4	M
2,5	0,7			0,9	1,3	6,7	69-71
– 0,5	– 1,6			– 15,4	– 1,2	1,6	72
0,9	1,3			– 7,1	0,3	11,2	73-75
– 2,4	– 1,0			– 6,0	– 2,4	0,2	N
– 6,2	– 3,9			– 3,8	– 5,5	– 5,2	78.2, 78.3
– 0,9	– 0,7			– 4,7	– 0,8	– 0,6	O
– 1,6	– 1,5			– 3,3	– 1,5	– 2,3	84.1
– 3,1	– 0,4			– 6,6	– 1,4	– 0,4	P
– 2,6	– 0,4			– 6,3	– 1,1	2,3	Q
– 1,9	– 0,1			– 5,6	– 0,7	2,8	86
– 3,5	– 0,8			– 7,7	– 1,7	1,8	87-88
2,4	1,5			– 5,4	0,8	9,4	R
– 1,9	– 1,1			– 9,2	– 1,5	– 0,6	S
6,3	4,0			.	1,4	9,9	T
– 0,2	0,2			.	– 1,6	3,9	U
– 0,2	– 0,2			– 7,7	– 0,6	2,7	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuuzuordnungen

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4,4
B-F	Produzierendes Gewerbe	1,5
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	0,8
C	Verarbeitendes Gewerbe	1,4
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	0,5
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1,1
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 1,7
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	6,0
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 9,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8,4
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	2,1
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	1,3
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	5,8
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	– 4,2
28	Maschinenbau	– 2,3
29-30	Fahrzeugbau	6,9
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	3,5
D	Energieversorgung	3,1
E	Wasserversorgung, Entsorgung	1,4
F	Baugewerbe	1,7
41-42	Hoch- und Tiefbau	– 2,0
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	3,1
G-U	Dienstleistungsbereiche	2,2
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	2,0
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	4,0
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	1,9
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1,6
H	Verkehr und Lagerei	3,6
I	Gastgewerbe	4,6
J	Information und Kommunikation	2,6
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	– 0,4
61	Telekommunikation	4,7
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	3,5
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	1,1
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	0,4
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	2,9
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	7,0
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	5,4
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	4,2
72	Forschung und Entwicklung	14,9
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	2,5
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	– 0,2
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 6,5
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 4,8
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 6,6
P	Erziehung und Unterricht	11,6
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	2,1
86	Gesundheitswesen	1,6
87-88	Heime und Sozialwesen	2,7
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	6,4
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 0,9
T	Häusliche Dienste	10,3
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 2,9
A-U	I n s g e s a m t³⁾	2,1

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit**

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahresquartal in %							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
4,4	4,5			– 3,3	1,1	19,6	A
1,4	1,9			1,8	1,1	5,7	B-F
0,4	3,5			0,3	0,5	6,4	B
1,4	1,6			1,7	1,3	3,1	C
– 0,3	1,5			– 8,0	0,4	1,9	10-12
2,5	– 0,3			13,8	0,3	8,3	13-15
– 1,8	– 1,3			0,4	– 1,7	– 1,1	16-18
7,2	3,3			.	2,7	46,7	19
– 9,7	– 8,8			– 15,9	– 9,8	– 6,1	20
6,8	10,9			24,7	8,2	11,1	21
2,2	1,4			3,6	1,9	2,9	22-23
2,0	– 2,0			3,5	1,0	5,0	24-25
6,0	5,5			15,4	5,7	7,7	26
– 4,9	– 1,8			– 3,5	– 4,5	0,4	27
– 2,6	– 0,6			– 2,0	– 2,2	– 3,2	28
6,6	8,6			3,4	7,1	5,7	29-30
3,9	2,6			6,9	3,3	7,2	31-33
2,5	5,3			3,0	3,1	4,6	D
1,3	2,1			7,0	1,2	3,3	E
1,5	3,0			1,9	0,0	13,2	F
– 2,0	– 1,4			– 2,6	– 3,6	6,3	41-42
3,0	4,3			2,6	1,4	17,0	43
2,3	2,2			– 0,9	1,6	7,5	G-U
2,7	1,4			– 0,8	1,5	7,4	G
3,5	5,8			6,3	3,4	10,0	45
2,0	1,7			7,0	1,3	8,6	46
3,1	0,9			– 6,4	1,1	6,1	47
3,6	3,9			16,4	3,2	6,6	H
4,8	4,4			– 5,9	2,8	8,5	I
3,1	1,5			9,8	1,6	12,7	J
– 0,2	– 0,7			– 0,8	– 0,8	7,1	58-60
5,7	1,0			2,6	4,7	4,0	61
3,7	2,9			15,7	2,3	14,3	62-63
1,0	1,2			5,2	1,0	3,3	K
0,3	0,4			4,2	0,3	2,1	64
							65-66
2,7	3,1			7,6	2,8	6,3	
6,8	7,3			15,1	6,7	11,8	L
7,5	3,3			6,6	4,8	13,6	M
5,5	2,8			8,3	3,6	12,1	69-71
21,1	7,3			24,1	14,9	16,1	72
2,8	2,3			– 3,8	1,3	19,8	73-75
– 1,9	2,1			6,0	– 2,1	6,3	N
– 8,5	– 1,5			22,7	– 8,1	0,5	78.2, 78.3
– 4,5	– 5,0			– 6,8	– 4,6	– 10,2	O
– 5,9	– 7,0			– 5,0	– 6,4	– 13,2	84.1
9,7	12,5			– 4,5	11,7	11,0	P
1,0	2,4			– 3,9	1,6	8,4	Q
1,1	1,8			– 1,9	1,3	7,1	86
0,8	3,3			– 7,3	2,2	10,0	87-88
6,7	6,0			6,4	5,0	15,2	R
– 1,4	– 0,6			– 11,1	– 1,3	3,2	S
8,0	10,6			.	2,9	25,8	T
– 3,3	– 2,2			.	– 4,8	2,6	U
2,1	2,2			0,7	1,5	7,2	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen Geschlecht, Beschäftigungsumfang

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.3.2012 nach beruflicher Gliederung,
sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Lfd. Nr.
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ²⁾
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinen- und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne

am 31.3.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

davon							Lfd. Nr.
Volks- / Hauptschule ohne abgeschl. Ausbildung	Volks- / Hauptschule mit abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule ohne abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule mit abgeschl. Ausbildung ³⁾	Fachhoch- schule ⁴⁾	Wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁵⁾	ohne Angaben	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		I n s -
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	6 051	461
B–F	Produzierendes Gewerbe	511 112	15 199
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	420 716	10 241
C	Verarbeitendes Gewerbe	384 975	9 454
F	Baugewerbe	90 396	4 958
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 505 936	27 848
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	477 403	11 737
J	Information und Kommunikation	72 671	441
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	132 652	977
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20 654	228
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	284 134	3 393
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	444 395	9 084
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	74 027	1 988
A–U	Zusammen ²⁾	2 024 069	43 855
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 644	17
B–F	Produzierendes Gewerbe	54 916	843
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	40 065	479
C	Verarbeitendes Gewerbe	37 776	465
F	Baugewerbe	14 851	364
G–U	Dienstleistungsbereiche	185 863	3 560
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	78 209	1 532
J	Information und Kommunikation	7 543	39
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7 723	51
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 568	13
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	50 217	571
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	29 911	934
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	10 692	420
A–U	Zusammen ²⁾	242 524	4 458
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7 700	478
B–F	Produzierendes Gewerbe	566 215	16 046
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	460 875	10 722
C	Verarbeitendes Gewerbe	422 835	9 921
F	Baugewerbe	105 340	5 324
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 692 549	31 432
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	555 914	13 276
J	Information und Kommunikation	80 262	482
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	140 393	1 028
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 222	241
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	334 530	3 971
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	474 459	10 025
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	84 769	2 409
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	2 267 535	48 341

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.3.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
g e s a m t								
865	689	1 157	1 498	621	438	273	49	A
40 050	44 485	94 740	160 178	74 461	54 082	25 833	2 084	B–F
30 582	36 199	77 655	133 788	63 118	46 235	21 412	1 486	B–E
28 419	33 521	71 366	122 518	57 208	41 884	19 211	1 394	C
9 468	8 286	17 085	26 390	11 343	7 847	4 421	598	F
123 416	165 662	333 641	441 377	193 437	142 269	69 949	8 337	G–U
45 431	52 534	102 857	141 000	58 326	41 713	20 873	2 932	G–I
3 807	7 616	18 463	25 102	8 722	5 745	2 500	275	J
7 565	10 608	32 912	46 635	16 717	12 468	4 541	229	K
1 212	1 742	4 256	6 197	3 069	2 359	1 306	285	L
								M–N
23 142	37 779	74 225	79 598	31 670	22 152	10 332	1 843	
								O–Q
35 623	47 867	87 053	122 414	64 709	49 653	25 966	2 026	
6 636	7 516	13 875	20 431	10 224	8 179	4 431	747	R–U
164 805	210 887	429 562	603 082	268 546	196 802	96 060	10 470	A–U
143	217	465	513	162	89	34	4	A
3 164	4 618	15 809	17 712	5 623	4 409	2 547	191	B–F
2 018	3 139	11 232	13 374	4 257	3 491	1 940	135	B–E
1 920	2 947	10 619	12 578	4 015	3 291	1 817	124	C
1 146	1 479	4 577	4 338	1 366	918	607	56	F
16 391	24 638	59 931	49 227	15 437	10 512	5 439	728	G–U
7 479	9 978	25 198	21 379	6 324	4 080	1 994	245	G–I
383	1 542	3 243	1 545	383	260	134	14	J
504	1 045	3 070	1 955	532	388	170	8	K
84	166	469	442	171	125	80	18	L
								M–N
3 987	7 036	16 757	13 766	4 198	2 484	1 191	227	
								O–Q
2 755	3 639	8 316	7 483	2 841	2 371	1 448	124	
1 199	1 232	2 878	2 657	988	804	422	92	R–U
19 747	29 481	76 207	67 454	21 224	15 010	8 020	923	A–U
1 009	906	1 624	2 011	784	528	307	53	A
43 232	49 133	110 603	177 931	80 103	58 507	28 385	2 275	B–F
32 611	39 353	88 908	147 184	67 381	49 738	23 357	1 621	B–E
30 350	36 482	82 005	135 114	61 228	45 184	21 033	1 518	C
10 621	9 780	21 695	30 747	12 722	8 769	5 028	654	F
139 908	190 400	393 798	490 768	208 941	152 825	75 409	9 068	G–U
52 956	62 549	128 150	162 442	64 674	45 812	22 876	3 179	G–I
4 194	9 166	21 731	26 654	9 107	6 005	2 634	289	J
8 073	11 656	35 987	48 592	17 250	12 859	4 711	237	K
1 296	1 908	4 725	6 639	3 240	2 484	1 386	303	L
								M–N
27 150	44 837	91 034	93 410	35 887	24 642	11 529	2 070	
								O–Q
38 399	51 529	95 405	129 934	67 562	52 035	27 419	2 151	
7 840	8 755	16 766	23 097	11 221	8 988	4 854	839	R–U
184 672	240 498	506 051	670 741	289 857	211 873	104 106	11 396	A–U

**Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
DEUTSCHE			Darunter:
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 150	107
B–F	Produzierendes Gewerbe	116 622	2 382
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	103 557	2 093
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 521	1 959
F	Baugewerbe	13 065	289
G–U	Dienstleistungsbereiche	808 357	14 823
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	213 518	4 776
J	Information und Kommunikation	23 259	155
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	64 479	565
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9 373	91
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	131 302	1 577
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	320 532	6 362
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	45 894	1 297
A–U	Zusammen ²⁾	927 527	17 459
NICHTDEUTSCHE			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	382	5
B–F	Produzierendes Gewerbe	10 117	118
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	8 858	102
C	Verarbeitendes Gewerbe	8 494	98
F	Baugewerbe	1 259	16
G–U	Dienstleistungsbereiche	89 026	1 855
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	30 289	625
J	Information und Kommunikation	2 164	13
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 133	31
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	755	4
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	22 289	212
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	22 882	676
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	6 514	294
A–U	Zusammen ²⁾	99 559	1 987
INSGESAMT			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 534	112
B–F	Produzierendes Gewerbe	126 775	2 501
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	112 438	2 196
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 038	2 058
F	Baugewerbe	14 337	305
G–U	Dienstleistungsbereiche	897 715	16 688
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	243 920	5 405
J	Information und Kommunikation	25 427	168
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	68 619	596
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10 128	95
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	153 655	1 790
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	343 526	7 042
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	52 440	1 592
A–U	Insgesamt ³⁾	1 027 456	19 457

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.3.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
Weiblich								
278	219	419	661	226	152	.	.	A
9 147	10 102	21 804	38 164	16 914	12 223	5 432	542	B–F
8 208	9 227	19 527	33 667	14 989	10 865	4 666	403	B–E
7 614	8 489	17 986	31 550	14 038	10 204	4 309	372	C
939	875	2 277	4 497	1 925	1 358	766	139	F
70 917	92 312	175 012	234 751	106 170	76 808	34 304	3 260	G–U
22 194	24 764	45 233	62 659	26 175	18 302	8 484	931	G–I
1 390	2 619	6 022	7 720	2 711	1 789	.	.	J
4 128	5 729	16 500	21 852	7 931	5 901	.	.	K
691	960	2 086	2 697	1 218	995	546	89	L
								M–N
11 338	17 977	34 028	37 017	14 464	10 056	4 171	674	O–Q
26 810	35 315	62 854	89 944	47 307	34 800	16 147	993	
4 366	4 948	8 289	12 862	6 364	4 965	2 420	383	R–U
80 545	102 648	197 241	273 586	123 320	89 189	39 737	3 802	A–U
46	48	96	124	35	21	.	.	A
557	963	3 081	3 005	965	939	469	27	B–F
454	789	2 567	2 728	886	879	436	24	B–E
431	740	2 436	2 640	863	843	420	23	C
103	174	514	277	79	60	33	3	F
8 026	11 603	27 780	23 673	7 560	5 529	2 731	269	G–U
3 257	4 202	9 650	7 865	2 265	1 616	740	69	G–I
155	427	890	450	109	81	.	.	J
289	598	1 654	988	278	207	.	.	K
49	102	242	186	72	51	42	7	L
								M–N
1 523	2 930	7 301	6 549	1 950	1 203	542	79	O–Q
1 994	2 600	6 359	6 008	2 237	1 878	1 055	75	
759	744	1 684	1 627	649	493	230	34	R–U
8 649	12 617	30 957	26 804	8 560	6 489	3 200	296	A–U
325	267	515	785	261	174	81	14	A
9 705	11 073	24 901	41 173	17 882	13 164	5 821	555	B–F
8 662	10 021	22 103	36 399	15 876	11 746	5 022	413	B–E
8 045	9 234	20 431	34 194	14 902	11 049	4 730	395	C
1 043	1 052	2 798	4 774	2 006	1 418	799	142	F
78 990	103 957	202 879	258 502	113 762	82 361	37 045	3 531	G–U
25 471	28 983	54 918	70 547	28 445	19 922	9 228	1 001	G–I
1 546	3 046	6 913	8 171	2 821	1 870	801	91	J
4 418	6 327	18 156	22 841	8 210	6 110	1 857	104	K
740	1 062	2 328	2 883	1 290	1 046	588	96	L
								M–N
12 867	20 916	41 346	43 582	16 423	11 263	4 715	753	O–Q
28 820	37 930	69 236	95 983	49 553	36 688	17 205	1 069	
5 128	5 693	9 982	14 495	7 020	5 462	2 651	417	R–U
89 243	115 315	228 301	300 472	131 915	95 705	42 948	4 100	A–U

9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)

Lfd.- Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt ²⁾	davon im					
			Land- und Forstwirt- schaft; Fischerei (A)	Produzierend es Gewerbe (B-F)	darunter			Dienst- leistungs- bereiche (G-U)
					Produzierend es Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	90 956	91	19 907	17 843	16 653	2 064	70 940
2	Frankfurt am Main, St.	507 309	192	51 041	37 981	31 555	13 060	456 072
3	Offenbach am Main, St.	44 014	44	8 300	6 375	5 363	1 925	35 668
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	123 000	124	19 189	14 512	12 539	4 677	103 673
5	Bergstraße	65 736	477	21 860	16 988	15 092	4 872	43 399
6	Darmstadt-Dieburg	66 119	596	21 294	15 853	15 231	5 441	44 229
7	Groß-Gerau	90 239	306	29 644	25 653	23 986	3 991	60 258
8	Hochtaunuskreis	80 289	244	16 303	13 400	13 065	2 903	63 742
9	Main-Kinzig-Kreis	115 679	505	39 545	31 615	29 635	7 930	75 628
10	Main-Taunus-Kreis	88 523	148	13 942	11 152	10 467	2 790	74 433
11	Odenwaldkreis	24 241	155	10 681	9 097	8 868	1 584	13 403
12	Offenbach	106 226	237	27 179	21 779	20 307	5 400	78 804
13	Rheingau-Taunus-Kreis	38 753	450	10 673	8 325	7 843	2 348	27 630
14	Wetteraukreis	74 865	542	20 342	15 695	14 440	4 647	53 610
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 515 949	4 111	309 900	246 268	225 044	63 632	1 201 489
16	Gießen	87 344	255	22 068	18 187	16 673	3 881	65 000
17	Lahn-Dill-Kreis	85 865	224	37 422	33 245	32 151	4 177	48 191
18	Limburg-Weilburg	46 189	164	13 949	9 716	8 915	4 233	32 076
19	Marburg-Biedenkopf	82 697	262	31 688	28 314	27 322	3 374	50 703
20	Vogelsbergkreis	28 074	389	10 951	8 920	8 475	2 031	16 734
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	330 169	1 294	116 078	98 382	93 536	17 696	212 704
22	Kassel, documenta-St.	101 302	57	22 472	18 988	15 616	3 484	78 629
23	Fulda	81 462	310	27 086	20 703	18 679	6 383	54 065
24	Hersfeld-Rotenburg	44 150	271	14 060	10 665	6 654	3 395	29 818
25	Kassel	65 515	429	29 909	27 187	26 320	2 722	35 175
26	Schwalm-Eder-Kreis	47 234	369	16 538	13 972	13 349	2 566	30 199
27	Waldeck-Frankenberg	55 276	431	21 571	18 285	17 671	3 286	33 116
28	Werra-Meißner-Kreis	26 478	428	8 601	6 425	5 966	2 176	17 354
29	Reg.-Bez. K a s s e l	421 417	2 295	140 237	116 225	104 255	24 012	278 356
30	Land H e s s e n	2 267 535	7 700	566 215	460 875	422 835	105 340	1 692 549
	davon							
31	kreisfreie Städte	866 581	508	120 909	95 699	81 726	25 210	744 982
32	Landkreise	1 400 954	7 192	445 306	365 176	341 109	80 130	947 567

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

am 31.3.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾							Lfd.- Nr.
davon							
Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommuni-kation (J)	Finanz- und Ver- sicherungs- dienstleister (K)	Grundstücks- und Wohnungs- wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers. Erzieh. u. Unter- richt; Gesundh.- u. Sozialwesen (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister (R-U)	
14 507	7 813	2 218	937	17 663	23 241	4 561	1
135 506	30 618	74 799	10 597	110 445	72 834	21 273	2
9 227	1 247	3 406	293	10 320	10 123	1 052	3
25 780	5 159	12 752	2 172	17 576	32 948	7 286	4
18 074	1 593	1 668	388	6 132	12 732	2 812	5
18 700	1 574	1 561	482	7 657	12 261	1 994	6
27 417	4 118	2 366	373	10 089	13 408	2 487	7
17 347	3 530	6 151	452	16 652	15 642	3 968	8
27 278	1 276	2 883	506	17 057	23 271	3 357	9
26 359	6 299	5 831	908	15 286	16 979	2 771	10
4 302	139	711	36	1 947	5 533	735	11
35 811	4 061	3 230	1 037	17 785	13 918	2 962	12
8 989	831	757	221	5 251	10 097	1 484	13
19 101	1 511	2 238	307	10 038	17 957	2 458	14
388 398	69 769	120 571	18 709	263 898	280 944	59 200	15
21 497	1 595	3 064	514	7 989	27 402	2 939	16
16 301	1 241	2 062	289	7 899	16 645	3 754	17
11 834	754	1 445	134	4 709	11 244	1 956	18
11 939	1 025	1 615	289	8 352	24 575	2 908	19
5 542	199	837	43	1 656	7 650	807	20
67 113	4 814	9 023	1 269	30 605	87 516	12 364	21
22 725	2 760	3 562	1 191	14 614	28 554	5 223	22
20 150	1 173	2 014	425	11 000	16 767	2 536	23
15 242	417	1 008	141	3 003	9 180	827	24
14 122	594	1 016	116	4 488	13 461	1 378	25
11 927	245	1 252	171	2 114	13 236	1 254	26
10 952	311	1 157	147	3 164	16 184	1 201	27
5 285	179	790	53	1 644	8 617	786	28
100 403	5 679	10 799	2 244	40 027	105 999	13 205	29
555 914	80 262	140 393	22 222	334 530	474 459	84 769	30
207 745	47 597	96 737	15 190	170 618	167 700	39 395	31
348 169	32 665	43 656	7 032	163 912	306 759	45 374	32

**10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort) vom 30.6.2011 bis 31.3.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten**

Kode	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	30.6. 2011	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 852	8 138	7 025	7 654
B-F	Produzierendes Gewerbe	538 919	547 955	541 302	541 755
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 526	6 613	6 542	6 570
C	Verarbeitendes Gewerbe	405 238	410 190	407 635	407 829
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	38 266	39 459	37 971	37 926
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 278	6 397	6 312	6 297
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 362	24 657	24 333	24 075
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	362	359	362	368
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	26 678	24 735	24 512	24 323
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	19 511	20 026	20 048	20 787
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	41 656	42 254	41 849	42 085
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	59 119	58 936	59 013	59 059
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	29 362	30 575	30 166	30 379
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	21 017	21 457	20 033	20 234
28	Maschinenbau	47 192	48 063	47 974	46 193
29-30	Fahrzeugbau	61 696	62 923	64 768	65 513
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	29 739	30 349	30 294	30 590
D	Energieversorgung	14 217	14 418	14 293	14 554
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 295	14 405	14 422	14 325
F	Baugewerbe	98 643	102 329	98 410	98 477
41-42	Hoch- und Tiefbau	25 683	26 205	24 890	24 812
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	72 960	76 124	73 520	73 665
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 553 993	1 589 765	1 584 211	1 579 353
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	303 606	311 712	312 753	309 686
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	42 952	44 790	44 703	44 543
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	107 771	109 555	109 474	109 916
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	152 883	157 367	158 576	155 227
H	Verkehr und Lagerei	131 240	133 351	133 244	133 641
I	Gastgewerbe	67 082	68 688	67 142	68 256
J	Information und Kommunikation	71 892	72 659	72 467	73 694
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	18 297	18 535	18 394	18 545
61	Telekommunikation	5 113	5 108	5 044	5 024
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	48 482	49 016	49 029	50 125
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	124 033	125 589	125 148	125 608
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	87 472	88 303	88 086	88 004
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	36 561	37 286	37 062	37 604
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	19 307	19 864	19 624	19 836
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	150 706	156 867	155 989	158 325
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	112 832	115 352	114 898	117 056
72	Forschung und Entwicklung	20 851	24 123	23 992	23 824
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	17 023	17 392	17 099	17 445
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	154 497	157 430	152 432	149 538
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	57 591	57 770	54 345	51 227
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	129 714	130 645	126 476	124 989
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	97 361	98 314	94 244	92 823
P	Erziehung und Unterricht	73 997	78 007	83 532	82 618
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	247 237	252 634	253 860	251 950
86	Gesundheitswesen	148 783	151 297	151 751	151 302
87-88	Heime und Sozialwesen	98 454	101 337	102 109	100 648
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	15 598	16 023	15 837	16 200
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	60 227	61 385	60 873	60 046
T	Häusliche Dienste	3 039	3 147	3 091	3 235
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 818	1 764	1 743	1 731
A-U	I n s g e s a m t³⁾	2 100 904	2 146 730	2 133 874	2 129 835

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort) vom 30.6.2011 bis 31.3.2012 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt				darunter weiblich			
	30.6. 2011	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012	30.6. 2011	30.9. 2011	31.12. 2011	31.3. 2012
Darmstadt, Wissenschaftsst.	50 019	50 817	50 806	51 111	23 117	23 440	23 431	23 603
Frankfurt am Main, St.	240 320	244 451	243 913	245 680	115 086	116 974	117 137	117 980
Offenbach am Main, St.	39 724	40 776	40 723	40 602	17 926	18 405	18 503	18 445
Wiesbaden, Landeshauptst.	94 418	96 820	96 636	96 452	46 016	47 084	47 255	47 083
Bergstraße	91 227	93 008	92 062	92 282	40 619	41 579	41 317	41 368
Darmstadt-Dieburg	102 619	104 643	104 248	104 118	46 718	47 729	47 816	47 734
Groß-Gerau	94 427	96 426	95 996	96 285	41 745	42 647	42 616	42 748
Hochtaunuskreis	76 611	77 805	77 751	77 727	36 856	37 421	37 475	37 489
Main-Kinzig-Kreis	143 775	146 958	146 024	145 566	64 869	66 447	66 339	66 142
Main-Taunus-Kreis	84 844	86 479	86 619	86 467	40 180	40 952	41 133	41 084
Odenwaldkreis	32 833	33 772	33 450	33 171	14 287	14 785	14 674	14 510
Offenbach	121 237	123 623	123 165	122 694	56 479	57 581	57 548	57 334
Rheingau-Taunus-Kreis	63 005	64 232	63 642	63 462	30 047	30 650	30 468	30 401
Wetteraukreis	103 657	105 683	105 091	104 801	47 754	48 660	48 555	48 528
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 338 716	1 365 493	1 360 126	1 360 418	621 699	634 354	634 267	634 449
Gießen	84 768	86 528	86 141	85 661	39 639	40 442	40 411	40 218
Lahn-Dill-Kreis	87 951	89 799	89 156	88 943	37 629	38 547	38 460	38 381
Limburg-Weilburg	56 996	58 382	57 575	57 427	24 793	25 410	25 201	25 150
Marburg-Biedenkopf	83 860	86 234	84 740	84 422	38 306	39 621	38 841	38 677
Vogelsbergkreis	37 317	38 314	37 705	37 459	16 482	17 020	16 815	16 705
Reg.-Bez. G i e ß e n	350 892	359 257	355 317	353 912	156 849	161 040	159 728	159 131
Kassel, documenta-St.	60 523	62 004	61 553	61 412	28 118	28 819	28 797	28 763
Fulda	74 139	76 186	75 696	75 547	32 498	33 535	33 461	33 458
Hersfeld-Rotenburg	40 904	42 205	42 409	41 478	17 915	18 544	18 605	18 263
Kassel	82 603	84 372	83 641	83 002	37 500	38 357	38 123	37 924
Schwalm-Eder-Kreis	63 225	65 032	64 308	63 822	27 974	28 917	28 686	28 513
Waldeck-Frankenberg	57 390	58 691	57 778	57 567	25 375	26 085	25 821	25 715
Werra-Meißner-Kreis	32 512	33 490	33 046	32 677	14 614	15 057	14 950	14 819
Reg.-Bez. K a s s e l	411 296	421 980	418 431	415 505	183 994	189 314	188 443	187 455
Land H e s s e n	2 100 904	2 146 730	2 133 874	2 129 835	962 542	984 708	982 438	981 035
davon								
kreisfreie Städte	485 004	494 868	493 631	495 257	230 263	234 722	235 123	235 874
Landkreise	1 615 900	1 651 862	1 640 243	1 634 578	732 279	749 986	747 315	745 161

12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen und -unterabschnitten, Geschlecht,

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 654
B-F	Produzierendes Gewerbe	541 755
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 570
C	Verarbeitendes Gewerbe	407 829
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	37 926
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 297
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 075
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	368
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 323
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	20 787
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	42 085
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	59 059
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	30 379
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	20 234
28	Maschinenbau	46 193
29-30	Fahrzeugbau	65 513
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	30 590
D	Energieversorgung	14 554
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 325
F	Baugewerbe	98 477
41-42	Hoch- und Tiefbau	24 812
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	73 665
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 579 353
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	309 686
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	44 543
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	109 916
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	155 227
H	Verkehr und Lagerei	133 641
I	Gastgewerbe	68 256
J	Information und Kommunikation	73 694
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	18 545
61	Telekommunikation	5 024
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	50 125
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	125 608
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	88 004
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	37 604
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	19 836
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	158 325
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	117 056
72	Forschung und Entwicklung	23 824
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	17 445
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	149 538
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	51 227
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	124 989
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	92 823
P	Erziehung und Unterricht	82 618
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	251 950
86	Gesundheitswesen	151 302
87-88	Heime und Sozialwesen	100 648
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 200
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	60 046
T	Häusliche Dienste	3 235
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 731
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	2 129 835

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
5 156	2 498			709	5 956	1 696	A
417 797	123 958			27 678	487 985	53 605	B-F
5 741	829			237	6 303	266	B
304 983	102 846			17 955	370 911	36 848	C
19 555	18 371			2 145	33 386	4 530	10-12
3 087	3 210			233	5 687	609	13-15
17 867	6 208			1 126	22 117	1 952	16-18
255	113			12	338	29	19
17 741	6 582			761	21 972	2 347	20
12 363	8 424			828	19 508	1 272	21
33 340	8 745			1 588	36 634	5 444	22-23
49 126	9 933			2 989	53 471	5 574	24-25
21 605	8 774			1 024	28 219	2 154	26
15 140	5 094			945	18 547	1 687	27
38 450	7 743			2 113	43 806	2 384	28
55 987	9 526			2 361	58 552	6 957	29-30
20 467	10 123			1 830	28 674	1 909	31-33
10 855	3 699			543	14 061	493	D
11 793	2 532			441	12 855	1 462	E
84 425	14 052			8 502	83 855	14 536	F
21 938	2 874			1 178	20 064	4 722	41-42
62 487	11 178			7 324	63 791	9 814	43
725 203	854 150			73 961	1 399 437	179 234	G-U
155 633	154 053			18 249	278 226	31 358	G
35 876	8 667	Aufgrund von Umstellungen		4 881	40 139	4 384	45
69 672	40 244	innerhalb der		3 749	99 901	9 991	46
50 085	105 142	Beschäftigungsstatistik		9 619	138 186	16 983	47
95 591	38 050	ist eine Auswertung der		3 464	112 214	21 353	H
32 717	35 539	Merkmale		4 268	45 372	22 788	I
49 291	24 403	Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung		1 993	67 174	6 486	J
9 418	9 127	zur Zeit nicht möglich (siehe		618	17 496	1 043	58-60
3 971	1 053	Erläuterungen).		72	4 620	403	61
35 902	14 223			1 303	45 058	5 040	62-63
62 052	63 556			3 825	118 544	7 048	K
43 791	44 213			2 629	83 089	4 903	64
							65-66
18 261	19 343			1 196	35 455	2 145	
10 622	9 214			747	18 322	1 513	L
78 794	79 531			5 898	146 501	11 789	M
57 654	59 402			4 386	108 599	8 433	69-71
13 841	9 983			392	21 822	1 998	72
7 299	10 146			1 120	16 080	1 358	73-75
85 285	64 253			2 838	112 541	36 858	N
35 546	15 681			355	39 964	11 211	78.2, 78.3
47 472	77 517			5 864	121 365	3 619	O
36 409	56 414			3 439	90 000	2 821	84.1
26 235	56 383			6 938	75 275	7 315	P
51 536	200 414			14 564	233 314	18 526	Q
29 207	122 095			9 461	140 966	10 284	86
22 329	78 319			5 103	92 348	8 242	87-88
7 766	8 434			790	13 792	2 403	R
20 682	39 364			4 516	53 475	6 547	S
404	2 831			.	2 094	1 129	T
1 123	608			.	1 228	502	U
1 148 800	981 035			103 397	1 894 342	234 644	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

**Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	
		Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9,0
B-F	Produzierendes Gewerbe	0,1
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	0,4
C	Verarbeitendes Gewerbe	0,0
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	– 0,1
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 0,2
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 1,1
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1,7
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 0,8
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	3,7
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	0,6
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	0,1
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	0,7
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	1,0
28	Maschinenbau	– 3,7
29-30	Fahrzeugbau	1,2
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	1,0
D	Energieversorgung	1,8
E	Wasserversorgung, Entsorgung	– 0,7
F	Baugewerbe	0,1
41-42	Hoch- und Tiefbau	– 0,3
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	0,2
G-U	Dienstleistungsbereiche	– 0,3
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 1,0
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 0,4
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,4
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 2,1
H	Verkehr und Lagerei	0,3
I	Gastgewerbe	1,7
J	Information und Kommunikation	1,7
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	0,8
61	Telekommunikation	– 0,4
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	2,2
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	0,4
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,1
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	1,5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1,1
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	1,5
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	1,9
72	Forschung und Entwicklung	– 0,7
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	2,0
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	– 1,9
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 5,7
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 1,2
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 1,5
P	Erziehung und Unterricht	– 1,1
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	– 0,8
86	Gesundheitswesen	– 0,3
87-88	Heime und Sozialwesen	– 1,4
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	2,3
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 1,4
T	Häusliche Dienste	4,7
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 0,7
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	– 0,2

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit**

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorquartal in %							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
10,0	6,9			– 0,6	1,3	48,6	A
– 0,1	0,5			– 10,7	– 0,2	2,6	B-F
0,5	– 0,1			– 22,0	0,0	11,3	B
– 0,1	0,5			– 10,8	– 0,0	1,0	C
– 0,1	– 0,1			– 6,6	– 0,3	1,4	10-12
– 0,1	– 0,4			– 1,7	– 0,4	1,8	13-15
– 1,2	– 0,6			– 5,1	– 1,1	0,1	16-18
– 0,4	6,6			9,1	0,9	11,5	19
– 0,4	– 1,8			– 12,9	– 1,1	2,3	20
2,9	4,9			5,6	3,7	4,1	21
0,5	0,7			– 5,4	0,6	0,3	22-23
– 0,0	0,7			– 15,8	– 0,0	1,1	24-25
0,6	0,9			– 6,2	0,7	0,9	26
0,8	1,7			– 9,7	0,9	2,2	27
– 4,0	– 2,2			– 18,9	– 3,7	– 4,8	28
1,1	1,3			– 13,6	1,1	1,8	29-30
1,4	0,2			– 9,9	0,9	1,7	31-33
1,6	2,4			– 9,5	1,8	4,2	D
– 0,9	0,4			– 8,5	– 1,2	3,8	E
– 0,0	0,6			– 10,3	– 1,0	6,6	F
– 0,5	0,9			– 5,3	– 1,7	6,2	41-42
0,1	0,6			– 11,0	– 0,8	6,8	43
– 0,4	– 0,2			– 6,9	– 0,6	2,3	G-U
– 0,7	– 1,3			– 9,1	– 1,2	1,6	G
– 0,7	0,9			– 15,9	– 0,7	2,8	45
0,4	0,4	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		– 6,0	0,0	4,6	46
– 2,2	– 2,1			– 6,4	– 2,2	– 0,4	47
0,3	0,3			– 4,4	0,0	1,8	H
1,7	1,6			– 5,2	– 0,2	5,6	I
1,7	1,7			1,5	1,2	7,2	J
1,2	0,4			– 5,2	0,5	7,1	58-60
0,1	– 2,2			4,3	0,2	– 6,5	61
2,0	2,9			4,8	1,6	8,5	62-63
0,2	0,5			– 13,2	0,2	3,7	K
– 0,0	– 0,1			– 16,0	– 0,3	3,1	64 65-66
0,7	2,2			– 6,3	1,3	5,1	
1,4	0,7			– 8,9	0,8	4,7	L
2,3	0,7			– 2,6	1,1	6,2	M
2,9	0,9			– 0,3	1,6	6,4	69-71
– 0,1	– 1,5			– 16,4	– 1,0	2,5	72
2,1	1,9			– 5,6	1,3	10,9	73-75
– 2,6	– 1,0			– 7,1	– 2,4	– 0,5	N
– 6,2	– 4,7			– 9,0	– 5,7	– 5,8	78.2, 78.3
– 1,4	– 1,1			– 4,1	– 1,2	– 1,0	O
– 1,7	– 1,4			– 2,7	– 1,5	– 1,6	84.1
– 3,0	– 0,2			– 8,0	– 1,1	– 0,8	P
– 2,5	– 0,3			– 6,0	– 1,0	2,6	Q
– 1,5	0,0			– 5,4	– 0,5	3,1	86
– 3,8	– 0,7			– 7,2	– 1,7	2,0	87-88
2,2	2,4			– 3,8	1,1	9,5	R
– 2,0	– 1,0			– 9,4	– 1,5	– 0,3	S
6,9	4,3			.	1,7	10,3	T
– 1,1	0,2			.	– 2,5	4,1	U
– 0,2	– 0,1			– 8,1	– 0,5	2,6	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen

**Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4,4
B-F	Produzierendes Gewerbe	1,5
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	0,7
C	Verarbeitendes Gewerbe	1,4
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	0,8
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	0,6
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 1,8
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3,7
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 8,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	7,3
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	1,7
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	1,4
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	4,4
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	– 3,2
28	Maschinenbau	– 1,8
29-30	Fahrzeugbau	6,9
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	3,3
D	Energieversorgung	2,8
E	Wasserversorgung, Entsorgung	0,8
F	Baugewerbe	2,3
41-42	Hoch- und Tiefbau	– 0,5
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	3,3
G-U	Dienstleistungsbereiche	2,0
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	1,9
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	3,6
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	1,9
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1,4
H	Verkehr und Lagerei	2,7
I	Gastgewerbe	4,5
J	Information und Kommunikation	2,5
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	0,7
61	Telekommunikation	1,4
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	3,4
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	0,8
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	0,1
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	2,4
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	6,5
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	5,6
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	4,5
72	Forschung und Entwicklung	14,3
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	1,9
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	0,2
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 4,5
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 5,2
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 6,3
P	Erziehung und Unterricht	10,6
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1,8
86	Gesundheitswesen	1,5
87-88	Heime und Sozialwesen	2,4
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	5,5
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 1,1
T	Häusliche Dienste	9,8
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 4,9
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	1,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.3.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit**

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahresquartal in %							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
4,6	4,0			– 0,4	0,9	19,9	A
1,5	1,9			1,9	1,1	5,9	B-F
0,3	3,8			– 1,7	0,5	7,7	B
1,3	1,6			1,6	1,2	2,9	C
0,2	1,6			– 7,7	0,6	2,7	10-12
0,8	0,4			12,0	– 0,1	7,2	13-15
– 2,0	– 1,4			1,2	– 2,0	– 0,1	16-18
0,8	10,8			50,0	1,2	38,1	19
– 9,1	– 8,3			– 12,7	– 9,1	– 6,7	20
6,0	9,3			17,9	7,2	9,2	21
1,6	2,0			4,8	1,7	2,1	22-23
2,0	– 1,1			3,5	1,2	3,8	24-25
4,5	4,2			10,7	4,2	7,5	26
– 3,7	– 1,5			– 3,7	– 3,7	2,5	27
– 2,0	– 0,5			– 1,3	– 1,7	– 2,5	28
6,7	8,3			4,2	7,0	6,1	29-30
3,6	2,6			5,5	3,1	5,6	31-33
2,2	4,9			4,0	2,8	5,3	D
0,5	1,9			6,3	0,6	2,4	E
2,2	3,0			2,4	0,4	14,6	F
– 0,5	– 0,4			– 1,4	– 2,3	7,8	41-42
3,2	3,9			3,1	1,3	18,1	43
2,0	2,0			– 1,6	1,4	6,9	G-U
2,5	1,3			– 1,2	1,3	7,0	G
3,2	5,5			5,9	2,9	10,7	45
2,0	1,8	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		5,6	1,4	7,5	46
2,7	0,7			– 6,7	0,8	5,8	47
2,5	3,2			14,8	2,2	5,5	H
4,7	4,3			– 6,1	2,9	7,9	I
2,8	2,0			7,5	1,9	10,2	J
1,1	0,3			– 2,7	0,2	11,8	58-60
2,3	– 2,1			9,1	1,3	1,3	61
3,3	3,4			13,0	2,6	10,6	62-63
0,7	0,9			4,3	0,7	2,7	K
0,2	0,0			3,7	0,0	1,7	64 65-66
2,0	2,8			5,4	2,3	5,0	
5,7	7,5			14,6	6,1	12,8	L
7,6	3,6			5,5	5,0	12,7	M
5,6	3,4			7,4	4,0	11,5	69-71
20,3	6,9			18,8	14,1	16,9	72
2,9	1,2			– 5,2	1,0	13,8	73-75
– 1,1	2,0			4,4	– 1,5	5,9	N
– 5,9	– 1,1			16,8	– 6,2	1,7	78.2, 78.3
– 5,0	– 5,3			– 5,5	– 5,0	– 10,2	O
– 5,9	– 6,6			– 3,6	– 6,1	– 12,0	84.1
8,3	11,8			– 7,2	10,7	10,2	P
0,8	2,1			– 3,9	1,4	8,3	Q
1,0	1,6			– 2,0	1,1	7,3	86
0,7	2,9			– 7,3	1,8	9,5	87-88
5,0	5,9			6,8	4,1	14,1	R
– 2,0	– 0,7			– 10,9	– 1,7	3,3	S
6,9	10,2			.	2,8	24,2	T
– 4,7	– 5,1			.	– 6,4	– 0,8	U
1,9	2,0			0,2	1,4	6,8	A-U

Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuordnungen

13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen Geschlecht, Beschäftigungsumfang

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.3.2012 nach beruflicher Gliederung,
sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Lfd. Nr.
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

14. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort)

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ²⁾
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinen- und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	Insgesamt²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne

am 31.3.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

davon							Lfd. Nr.
Volks- / Hauptschule ohne abgeschl. Ausbildung	Volks- / Hauptschule mit abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule ohne abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule mit abgeschl. Ausbildung ³⁾	Fachhoch- schule ⁴⁾	Wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁵⁾	ohne Angaben	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Angabe". — 3) Einschl. abgeschl. Lehr- oder Anlernausbildung. — 4) Einschl. Ingenieurschulen. — 5) Einschl. Lehrerbildung.

**15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		I n s -
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5 956	455
B–F	Produzierendes Gewerbe	487 985	14 767
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	404 130	9 836
C	Verarbeitendes Gewerbe	370 911	9 139
F	Baugewerbe	83 855	4 931
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 399 437	26 804
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	435 812	11 314
J	Information und Kommunikation	67 174	395
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	118 544	855
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	18 322	208
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	259 042	3 292
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	429 954	8 781
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	70 589	1 959
A–U	Zusammen ²⁾	1 894 342	42 378
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 696	13
B–F	Produzierendes Gewerbe	53 605	833
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	39 069	473
C	Verarbeitendes Gewerbe	36 848	457
F	Baugewerbe	14 536	360
G–U	Dienstleistungsbereiche	179 234	3 544
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	75 499	1 515
J	Information und Kommunikation	6 486	38
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7 048	47
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 513	13
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	48 647	569
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	29 460	938
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	10 581	424
A–U	Zusammen ²⁾	234 644	4 432
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7 654	468
B–F	Produzierendes Gewerbe	541 755	15 604
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	443 278	10 311
C	Verarbeitendes Gewerbe	407 829	9 598
F	Baugewerbe	98 477	5 293
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 579 353	30 375
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	511 583	12 837
J	Information und Kommunikation	73 694	436
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	125 608	902
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	19 836	221
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	307 863	3 868
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	459 557	9 726
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	81 212	2 385
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	2 129 835	46 841

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.3.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
g e s a m t								
806	661	1 138	1 500	622	447	281	46	A
38 370	42 271	90 474	152 748	70 805	51 640	24 869	2 041	B–F
29 154	34 449	74 555	128 462	60 637	44 671	20 906	1 460	B–E
27 194	32 040	68 669	117 895	55 136	40 639	18 831	1 368	C
9 216	7 822	15 919	24 286	10 168	6 969	3 963	581	F
116 079	151 238	304 879	409 917	181 779	134 142	66 533	8 066	G–U
42 389	47 678	92 734	127 536	53 350	38 395	19 528	2 888	G–I
3 545	6 901	17 119	23 231	8 121	5 317	2 326	219	J
6 778	9 286	29 285	41 536	15 071	11 344	4 175	214	K
1 093	1 449	3 597	5 505	2 822	2 169	1 205	274	L
								M–N
21 987	33 422	66 054	73 342	29 172	20 389	9 606	1 778	
								O–Q
33 897	45 459	83 189	119 258	63 353	48 641	25 402	1 974	
6 390	7 043	12 901	19 509	9 890	7 887	4 291	719	R–U
155 717	194 223	396 516	564 194	253 231	186 242	91 688	10 153	A–U
156	231	488	517	165	88	33	5	A
3 111	4 528	15 324	17 231	5 541	4 345	2 509	183	B–F
1 993	3 082	10 872	12 984	4 192	3 428	1 918	127	B–E
1 901	2 907	10 276	12 213	3 948	3 235	1 794	117	C
1 118	1 446	4 452	4 247	1 349	917	591	56	F
16 106	23 517	57 361	47 510	14 927	10 269	5 281	719	G–U
7 346	9 754	24 358	20 309	6 084	3 947	1 947	239	G–I
339	1 179	2 705	1 468	352	255	136	14	J
459	938	2 803	1 800	480	360	155	6	K
84	166	441	425	164	126	74	20	L
								M–N
3 979	6 713	16 059	13 451	4 074	2 434	1 146	222	
								O–Q
2 714	3 551	8 163	7 420	2 784	2 354	1 414	122	
1 185	1 216	2 832	2 637	989	793	409	96	R–U
19 426	28 284	73 175	65 260	20 635	14 702	7 823	907	A–U
962	892	1 627	2 017	787	536	314	51	A
41 495	46 821	105 847	170 016	76 365	56 000	27 383	2 224	B–F
31 154	37 543	85 443	141 467	64 835	48 110	22 828	1 587	B–E
29 102	34 958	78 961	130 125	59 089	43 882	20 629	1 485	C
10 341	9 278	20 404	28 549	11 530	7 890	4 555	637	F
132 271	174 845	362 443	457 583	196 760	144 451	71 836	8 789	G–U
49 776	57 470	117 181	147 897	59 450	42 360	21 483	3 129	G–I
3 888	8 084	19 840	24 705	8 474	5 572	2 462	233	J
7 239	10 225	32 093	43 339	15 553	11 707	4 330	220	K
1 177	1 615	4 038	5 931	2 986	2 295	1 279	294	L
								M–N
25 984	40 155	82 160	86 843	33 264	22 829	10 760	2 000	
								O–Q
36 629	49 032	91 386	126 713	66 146	51 005	26 822	2 098	
7 578	8 264	15 745	22 155	10 887	8 683	4 700	815	R–U
175 243	222 619	469 944	629 647	273 939	201 000	99 538	11 064	A–U

**Noch: 15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
DEUTSCHE			Darunter:
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 095	105
B–F	Produzierendes Gewerbe	113 903	2 285
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	101 138	1 998
C	Verarbeitendes Gewerbe	94 442	1 872
F	Baugewerbe	12 765	287
G–U	Dienstleistungsbereiche	767 189	14 316
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	198 280	4 561
J	Information und Kommunikation	22 330	139
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	59 707	516
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	8 478	86
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	122 090	1 557
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	311 601	6 177
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	44 703	1 280
A–U	Zusammen ²⁾	883 580	16 853
NICHTDEUTSCHE			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	402	4
B–F	Produzierendes Gewerbe	10 025	122
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	8 750	105
C	Verarbeitendes Gewerbe	8 386	101
F	Baugewerbe	1 275	17
G–U	Dienstleistungsbereiche	86 649	1 863
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	29 264	621
J	Information und Kommunikation	2 066	14
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 840	28
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	736	4
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	21 626	219
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	22 611	680
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	6 506	297
A–U	Zusammen ²⁾	97 112	2 000
INSGESAMT			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 498	109
B–F	Produzierendes Gewerbe	123 958	2 408
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	109 906	2 104
C	Verarbeitendes Gewerbe	102 846	1 974
F	Baugewerbe	14 052	304
G–U	Dienstleistungsbereiche	854 150	16 191
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	227 642	5 186
J	Information und Kommunikation	24 403	154
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	63 556	544
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9 214	90
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	143 784	1 777
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	334 314	6 861
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	51 237	1 579
A–U	Insgesamt ³⁾	981 035	18 866

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.3.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
Weiblich								
257	217	407	653	219	154	.	.	A
8 755	9 735	21 132	37 477	16 631	12 054	5 384	533	B–F
7 855	8 896	18 922	33 074	14 728	10 718	4 632	398	B–E
7 324	8 207	17 476	31 031	13 814	10 068	4 281	369	C
900	839	2 210	4 403	1 903	1 336	752	135	F
66 473	84 964	162 988	224 248	102 726	74 672	33 573	3 229	G–U
20 471	22 284	40 938	58 273	24 818	17 706	8 299	930	G–I
1 291	2 398	5 798	7 486	2 659	1 742	.	.	J
3 757	5 187	15 091	20 250	7 467	5 627	.	.	K
624	814	1 770	2 509	1 128	940	517	90	L
								M–N
10 566	15 955	31 098	35 047	13 708	9 488	4 001	670	
								O–Q
25 553	33 624	60 417	88 096	46 607	34 246	15 899	982	
4 211	4 702	7 876	12 587	6 339	4 923	2 410	375	R–U
75 680	94 934	184 534	262 388	119 585	86 886	38 958	3 762	A–U
50	57	100	129	34	21	.	.	A
553	943	3 034	2 962	967	957	467	27	B–F
443	770	2 522	2 675	890	896	433	23	B–E
423	724	2 391	2 583	867	858	417	22	C
110	173	512	287	77	61	34	4	F
7 861	11 107	26 891	23 126	7 417	5 449	2 666	269	G–U
3 167	4 055	9 398	7 466	2 186	1 582	722	67	G–I
142	382	842	449	111	84	.	.	J
260	531	1 531	942	267	197	.	.	K
53	98	236	181	68	51	37	8	L
								M–N
1 512	2 765	6 937	6 483	1 927	1 180	524	79	
								O–Q
1 971	2 538	6 261	5 987	2 203	1 861	1 035	75	
756	738	1 686	1 618	655	494	226	36	R–U
8 485	12 109	30 025	26 219	8 418	6 427	3 133	296	A–U
307	274	507	782	253	176	79	11	A
9 309	10 684	24 179	40 442	17 601	13 013	5 773	549	B–F
8 298	9 669	21 451	35 752	15 619	11 616	4 987	410	B–E
7 747	8 934	19 874	33 617	14 682	10 928	4 699	391	C
1 011	1 015	2 728	4 690	1 982	1 397	786	139	F
74 375	96 111	189 964	247 450	110 170	80 141	36 248	3 500	G–U
23 656	26 356	50 367	65 757	27 007	19 291	9 024	998	G–I
1 435	2 780	6 642	7 936	2 771	1 826	773	86	J
4 018	5 718	16 624	21 194	7 736	5 826	1 796	100	K
677	912	2 006	2 690	1 196	991	554	98	L
								M–N
12 083	18 729	38 054	41 549	15 644	10 672	4 527	749	
								O–Q
27 537	36 175	66 701	94 112	48 816	36 116	16 938	1 058	
4 969	5 441	9 570	14 212	7 000	5 419	2 636	411	R–U
84 207	107 089	214 657	288 686	128 033	93 336	42 101	4 060	A–U

16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort)

Lfd.- Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt ²⁾	davon im					
			Land- und Forstwirt- schaft; Fischerei (A)	Produzierend es Gewerbe (B-F)	darunter			Dienst- leistungs- bereiche (G-U)
					Produzierend es Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	51 111	109	9 537	8 041	7 344	1 496	41 449
2	Frankfurt am Main, St.	245 680	209	27 988	19 829	17 034	8 159	217 389
3	Offenbach am Main, St.	40 602	37	7 513	5 302	4 648	2 211	33 028
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	96 452	231	15 916	12 564	11 025	3 352	80 290
5	Bergstraße	92 282	545	30 877	25 551	23 732	5 326	60 853
6	Darmstadt-Dieburg	104 118	505	28 108	22 886	21 644	5 222	75 479
7	Groß-Gerau	96 285	319	21 978	18 282	16 969	3 696	73 934
8	Hochtaunuskreis	77 727	189	13 722	11 146	10 464	2 576	63 781
9	Main-Kinzig-Kreis	145 566	479	41 436	33 442	31 027	7 994	103 638
10	Main-Taunus-Kreis	86 467	140	15 144	12 461	11 410	2 683	71 157
11	Odenwaldkreis	33 171	173	12 850	10 736	10 400	2 114	20 136
12	Offenbach	122 694	183	26 042	21 139	19 509	4 903	96 416
13	Rheingau-Taunus-Kreis	63 462	430	13 723	10 925	9 885	2 798	49 301
14	Wetteraukreis	104 801	503	23 893	18 374	16 515	5 519	80 349
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 360 418	4 052	288 727	230 678	211 606	58 049	1 067 200
16	Gießen	85 661	246	21 017	17 054	15 597	3 963	64 381
17	Lahn-Dill-Kreis	88 943	235	36 184	31 930	30 737	4 254	52 492
18	Limburg-Weilburg	57 427	174	16 560	12 407	11 408	4 153	40 686
19	Marburg-Biedenkopf	84 422	278	29 777	26 353	25 208	3 424	54 322
20	Vogelsbergkreis	37 459	375	13 785	10 952	10 312	2 833	23 292
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	353 912	1 308	117 323	98 696	93 262	18 627	235 173
22	Kassel, documenta-St.	61 412	76	14 791	12 872	11 312	1 919	46 442
23	Fulda	75 547	315	24 675	19 348	17 278	5 327	50 545
24	Hersfeld-Rotenburg	41 478	274	13 289	10 824	7 614	2 465	27 877
25	Kassel	83 002	433	26 988	23 605	21 899	3 383	55 480
26	Schwalm-Eder-Kreis	63 822	394	23 533	20 457	19 425	3 076	39 767
27	Waldeck-Frankenberg	57 567	411	21 701	18 254	17 465	3 447	35 370
28	Werra-Meißner-Kreis	32 677	391	10 728	8 544	7 968	2 184	21 499
29	Reg.-Bez. K a s s e l	415 505	2 294	135 705	113 904	102 961	21 801	276 980
30	Land H e s s e n	2 129 835	7 654	541 755	443 278	407 829	98 477	1 579 353
	davon							
31	kreisfreie Städte	495 257	662	75 745	58 608	51 363	17 137	418 598
32	Landkreise	1 634 578	6 992	466 010	384 670	356 466	81 340	1 160 755

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

am 31.3.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾								Lfd.- Nr.
davon								
Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommuni-kation (J)	Finanz- und Ver- sicherungs- dienstleister (K)	Grundstücks- und Wohnungs- wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers. Erzieh. u. Unter- richt; Gesundh.- u. Sozialwesen (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister (R-U)		
11 176	3 565	1 566	543	9 734	12 341	2 524	1	
60 885	13 657	26 833	3 944	54 532	44 988	12 550	2	
11 984	1 452	1 999	435	8 410	7 187	1 561	3	
23 547	4 453	7 049	1 481	16 164	22 292	5 304	4	
21 518	3 207	3 650	591	11 056	17 181	3 650	5	
25 982	4 998	4 382	997	14 401	20 925	3 794	6	
30 316	3 921	4 920	833	14 778	15 933	3 233	7	
17 453	3 852	9 565	979	13 329	15 313	3 290	8	
36 090	4 185	8 743	1 109	21 207	27 658	4 646	9	
21 320	4 565	9 009	1 646	16 306	15 310	3 001	10	
6 765	665	1 123	98	3 212	7 226	1 047	11	
35 800	5 610	8 563	1 330	21 583	19 473	4 057	12	
14 157	2 377	4 883	836	8 624	15 779	2 645	13	
25 372	3 792	8 788	916	15 935	21 815	3 731	14	
342 365	60 299	101 073	15 738	229 271	263 421	55 033	15	
20 987	1 951	3 394	511	9 188	24 945	3 405	16	
17 357	1 568	2 736	325	8 557	18 906	3 043	17	
13 772	1 498	2 890	597	6 938	12 950	2 041	18	
13 632	1 387	2 368	374	8 344	25 229	2 988	19	
7 779	522	1 271	116	3 039	9 519	1 046	20	
73 527	6 926	12 659	1 923	36 066	91 549	12 523	21	
14 141	1 455	1 429	555	9 019	16 594	3 249	22	
18 531	1 399	2 448	295	8 927	16 401	2 544	23	
11 994	468	1 106	225	3 627	9 496	961	24	
18 451	1 447	2 701	510	8 410	21 280	2 681	25	
14 284	827	1 819	270	5 045	15 775	1 747	26	
11 241	518	1 377	207	4 572	15 972	1 483	27	
7 049	355	996	113	2 926	9 069	991	28	
95 691	6 469	11 876	2 175	42 526	104 587	13 656	29	
511 583	73 694	125 608	19 836	307 863	459 557	81 212	30	
121 733	24 582	38 876	6 958	97 859	103 402	25 188	31	
389 850	49 112	86 732	12 878	210 004	356 155	56 024	32	

Anhang

Übersicht über die Abschnitte/Unterabschnitte und Abteilungen der WZ 2008

A Land-und Forstwirtschaft, Fischerei

- AA 01 Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten
- 02 Forstwirtschaft und Holzeinschlag
- 03 Fischerei und Aquakultur

B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

- BA 05 Kohlenbergbau
- 06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 07 Erzbergbau
- 08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
- 09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und

C Verarbeitendes Gewerbe

- CA 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- CB 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen (ohne Herstellung von Lederbekleidung)
- CC 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
- 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und
- CD 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- CE 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- CF 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- CG 22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- CH 24 Metallerzeugung u. -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- CI 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- CJ 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- CK 28 Maschinenbau
- CL 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- CM 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen

D Energieversorgung

- DA 35 Energieversorgung

E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

- EA 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung

F Baugewerbe

- FA 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

- GA 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

H Verkehr und Lagerei

- HA 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt
- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste

I Gastgewerbe

- IA 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie

J Information und Kommunikation

- JA 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und
- 60 Rundfunkveranstalter
- JB 61 Telekommunikation
- JC 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- 63 Informationsdienstleistungen

K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

- KA 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen
- 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
- 66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten

L Grundstücks- und Wohnungswesen

- LA 68 Grundstücks- und Wohnungswesen

M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen

- MA 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- MB 72 Forschung und Entwicklung
- MC 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
- 75 Veterinärwesen

N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

- NA 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.

O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

- OA 84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

P Erziehung und Unterricht

- PA 85 Erziehung und Unterricht

Q Gesundheits- und Sozialwesen

- QA 86 Gesundheitswesen
- QB 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- 88 Sozialwesen (ohne Heime)

R Kunst, Unterhaltung und Erholung

- RA 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
- 91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
- 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- 93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung

S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

- SA 94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne
- 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
- 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen

T Häusliche Dienste

- TA 97 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 98 Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf

U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

- UA 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Bezeichnung	Position ¹⁾
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B–F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Dienstleistungsbereiche	G–U
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G–I
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	M–N
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	O–Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte mit Hauspersonal; Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	R–U

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).